

ALPINE SKI-CLUB



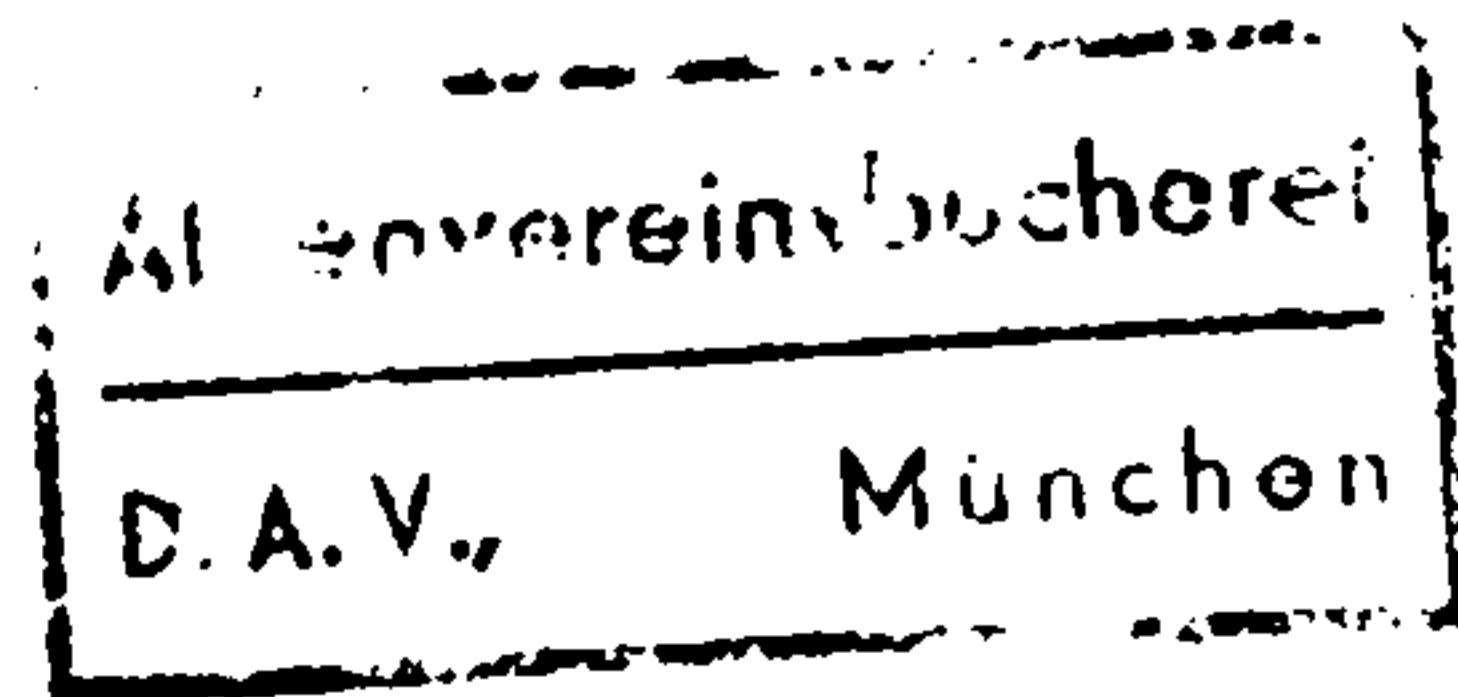
BERICHT

:: 1909/10 ::

8. Clubjahr

München im Dezember

_____ 1910 _____

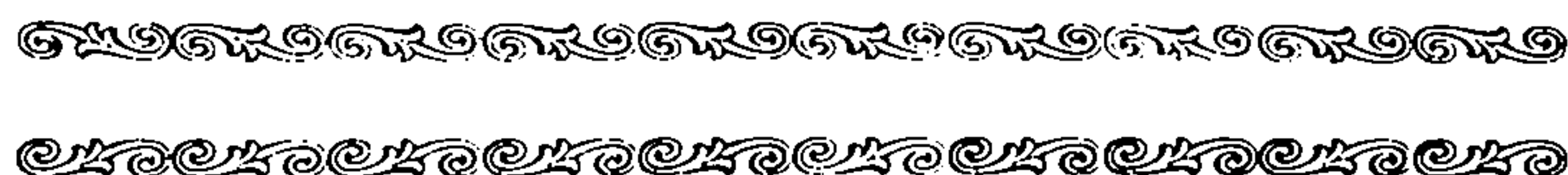


661201

*Unsere Mitglieder beziehen kostenlos
(sonstiger Abonnementspreis Mk. 5.—)
die Wintersportzeitschrift*

„Der Winter“

Reklamationen wegen unregelmässiger Zustellung bitten wir nur direkt an das zuständige Postamt zu richten.

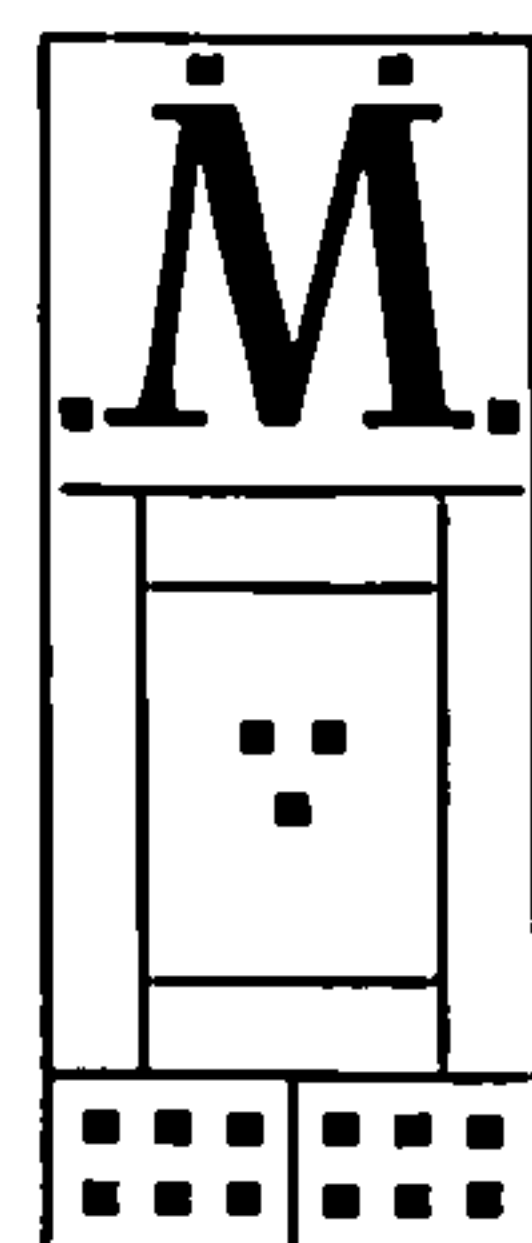


Zur Aufnahme

in den Alpinen Ski-Club wende man sich direkt an die Clubleitung

Adresse:

2ter Schriftwart des A. S. C.
HERR FRIEDRICH FLEISCHMANN
München
Donnersbergerstrasse 28.



it jedem Jahre wechselnd breitet sich der Skilauflauf über alle deutschen Lande aus. Wo nur irgend ein grösserer Hügel in der Nähe, dort tummelt sich im Winter sportfreudig Jugend und Alter nebeneinander im Skilauf und den übrigen Wintersportarten.

Während man früher gerne die Schneeflächen mit einem Leichentuch der Natur verglich, heute gilt dies nicht mehr, besonders für Gegenden, in die der Wintersport Eingang gefunden. Dort erscheint die weisse Fläche meistens sehr belebt, von Weitem ähnlich einem Tuch, auf dem sich zahllose Fliegen tummeln.

Während die Armen im Flachlande die Hügel beleben und dorten dem Skilauf huldigen, ist uns derselbe hauptsächlich Mittel zum Zweck und dieser ist uns wieder, den Besuch der herrlichen Bergwelt auch im Winter zu ermöglichen.

Mochte früher Mancher den Kopf schütteln, so lange diese Sportbetätigung noch in den Kinderschuhen stak, heute wird er anders denken müssen, überwältigt von der Tatsache.

Viele überzeugten sich davon, dass die Bergwelt im Winter von besonderer Schönheit ist und mit der Vervollkommnung des Skilaufs für den Gebrauch im Gebirge ein äusserst geeignetes Hilfsmittel dem Alpinisten gegeben wurde, auch zu dieser Zeit in das frostige, silber-

glänzende Gewirr von Gipfeln und Tälern vorzudringen.

Dass dieses Bestreben hauptsächlich jene beseelte, welche der Bergwelt bisher bereits im Sommer und auch im Winter mit den Schneereifen ihren Besuch gemacht, liegt ja nahe.

Was sommerliche Tourenfreundschaft an einzelnen Gliedern zusammengefügt, das blieb sich auch für den Winter treu und diesen Motiven entsprossste unser Club mit dem Grundsatz „den Skilauf besonders im Gebirge zu pflegen und zu verbreiten“.

Wie weit uns dies gelungen, haben wir alljährlich in einem Jahresbericht niedergelegt, denen wir mit diesem Heftchen unseren 8. Jahresbericht über das Clubjahr 1909/10 anreihen.

Es wird der nunmehr verflossene Jahrgang den Vergleich mit den vorhergehenden auszuhalten imstande sein, sei es mit Rücksicht auf die Tätigkeit im Innern des Clubs, sei es nach Aussen.

Wenn auch mit der Mitgliederzahl die Arbeit wächst, das feste Gefüge, welches die Einzelnen zusammenhält, einer erhöhten Aufmerksamkeit und Pflege bedarf, so ist es trotzdem gelungen, wieder aufwärts zu schreiten, unentwegt um Hindernisse, natürliche und absichtlich bereitete Schwierigkeiten.

Wie der Ausschuss bestrebt war, sein Möglichstes zu leisten, um das in ihn gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen und dies auch erreicht hat, dank der gegenseitigen Einmütigkeit, welcher sich derselbe bei uns erfreut, davon gibt das rege Clubleben bestens Zeugnis.

Aus den folgenden näheren Ausführungen mögen die aufmerksamen Leser, besonders aber unsere auswärtigen Mitglieder ersehen, dass es uns ernst ist um die Sache, welcher wir uns ergeben und der wir uns unentwegt weiter widmen wollen.



Wenn der Herbst ins Land zieht und mit dem Volksfest auf der Oktoberfestwiese auch der letzte stichhaltige Abhaltungsgrund von den Clubabenden schwindet, dann beginnt ein engerer Zusammenschluss den Mitgliedern wieder zum Bedürfnis zu werden, wollen doch Viele noch vor Beginn der tätigen Saison Vorbereitungen treffen, über deren Ausführung gerne der Rat Anderer eingeholt wird.

In diesem Clubjahr begannen die regelmässigen Wochenzusammenkünfte, die wie seit mehreren Jahren Donnerstags Abends 8 Uhr im Jagdzimmer im I. Stock des Restaurants *Augustiner*, Neuhauserstrasse stattfanden, am Donnerstag, 7. Oktober.

Der Obmann *W. Fleischmann* leitete denselben durch eine kurze Rede ein, in welcher er die anwesenden Mitglieder bat, den Interessen des Clubs, so wie bei uns bisher gepflogen, auch neuerdings sich zu widmen, sowie die gesellige Gemeinschaft weiterhin zu pflegen, zum Fortbestehen und Weiterblühen des Clubs.

Am Donnerstag, 14. Oktober war unser Mitglied Herr Verlagsbuchhändler *Lammers* erschienen und berichtete über die Hauptversammlung des Deutschen Ski-Verbandes in Goslar, wo Herr *Lammers* den Club vertreten und besonders unseren Standpunkt betr. Herausgabe des Jahrbuches des D. S. V. gekennzeichnet hatte.

Am 28. Oktober fand die satzungsmässige „*Ordentliche Mitgliederversammlung*“ statt, wozu 24 Herren erschienen waren. Über dieselbe wird in Nachfolgendem berichtet, um auch unseren auswärtigen Mitgliedern hierüber einen Überblick verschaffen zu können.

Die Tagesordnung lautete:

1. Jahresbericht-, Kassenbericht, Tourenbericht-Erstattung
2. Voranschlag 1909/10
3. Statutenänderung § 2 Abs. 1
4. Anträge
5. Wahl des Ausschusses und der Rechnungsprüfer.

Nach Verlesung des Jahresberichts und Kassenberichts wurde anschliessend an Letzteren aus praktischen Gründen gleich der Voranschlag 1909/10 behandelt. Der hiebei gestellte Antrag, eine Summe für Anschaffung von Club-Skiern zum Ausleihen, einzusetzen, wurde abgelehnt und begründet mit den schlechten Erfahrungen, die wir mit dieser Einrichtung bisher gemacht.

Nach Verlesung und Genehmigung des Tourenberichts wird ein Antrag „Es soll im Tourenbericht nicht nur die Gesamtzahl der in den einzelnen Gruppen erstiegenen Gipfel erwähnt werden, sondern hinter jedem Gipfelnamen, Punkt oder Alm auch die Zahl der Besteigungen gesetzt werden“, genehmigt. Punkt 3 der Tagesordnung war dadurch erledigt, dass der Antragsteller seinen Antrag inzwischen zurückgezogen hatte. Unter Punkt 4 erschien ein Antrag, „Es möchte an den Clubabenden die Bekanntgabe der vorgesehenen Touren frühzeitig erfolgen,“ der auch angenommen wurde.

Die hierauf vorgenommene Neuwahl des Ausschusses ergab:

Willy Fleischmann, Bankbeamter, Obmann	
Michael Stahl, Ingenieur, I. Schriftführer	
Fritz Fleischmann, Kaufmann, II. Schriftführer	
Karl Mann, Buchhalter, Kassenwart	
Xaver Eder, Baugesch.-Inh., I. Fahrwart	
Math. Schönwetter, Bauführer, II. Fahrwart	
Wilh. Schönheimer, Kaufmann, Zeugwart	
Jos. Umfahrer, Bankbeamter	} Revisoren.
Alfred Bach, Fabrikbesitzer	

Der Skikurs war bereits in der Ausserordentlichen Mitgliederversammlung im Sommer besprochen worden.

Nachdem Herr *Lammers* auf die Bedeutsamkeit des verflossenen Jahres für den Club hingewiesen, das demselben Ehre und Ansehen gebracht, speziell dem rührigen

Obmann *W. Fleischmann* besonderen Dank ausgesprochen, sowie dem ausscheidenden Kassier *O. Kessler*, der nach sechsjähriger Tätigkeit an dieser Stelle eine Wiederwahl abgelehnt hatte, warme Dankesworte gewidmet, forderte er die Versammlung zu einem dreifachen Ski-Heil auf die zielbewusste Leitung durch den Obmann auf.

Nach kurzer Erwiderung schloss der Obmann die Versammlung mit weiterem dreifachen Ski-Heil auf das tatkräftige Zusammenarbeiten im Ausschusse und im gesamten Club.

Die Vorbereitungen für unseren II. Skikurs, der in der Ausserordentlichen Mitgliederversammlung im Sommer genehmigt worden war, mussten nun bald begonnen werden und beanspruchten zunächst die Haupttätigkeit des Ausschusses, der aber auch nicht vergass, dass in grösseren Zeitabständen gehalten, ein Vortrag Gelegenheit gibt, wieder die grösste Anzahl der Mitgliedschaft zusammenzuführen.

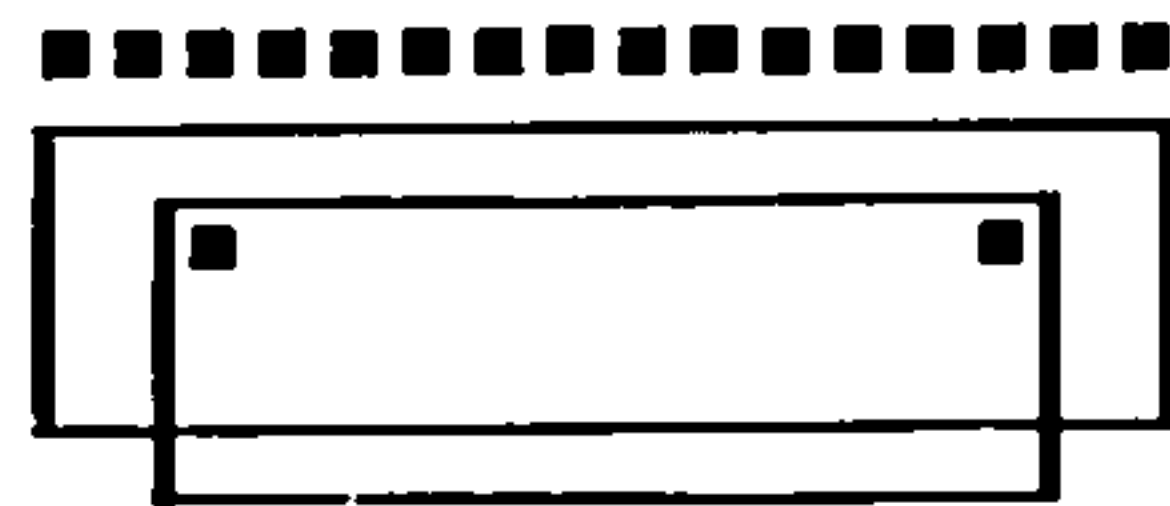
Am 2. Dezember hielt Herr *E. Steinbrüchl* im roten Saale des Restaurants Augustiner den ersten Vortrag der Saison, betitelt „Alpine Skifahrtechnik“, wobei besonders jene, welche nicht Gelegenheit hatten, *Zdarsky* selbst zu hören oder sich noch nicht die Zeit genommen, seine Schriften über diese und damit zusammenhängende Thematata zu lesen, zusammengedrängt und mit vielem Verständnis auf die springenden Punkte zugeschnitten, Alles das zu erfahren, was über die Technik und im Zusammenhange mit derselben zu wissen notwendig ist. Herrn *Steinbrüchl* wurde für seine Ausführungen gebührender Dank und Anerkennung seitens der aufmerksamen Zuhörerschaft zu teil.

Nur im Kreise unserer Mitglieder hielt Herr *Josef Müller*, Wien, am 23. Dezember 1909 im Clublokal einen Vortrag: „Erfahrungen und Erlebnisse eines alten Skifahrers.“

Frei ohne Vorbereitung, so wie es Herr *Müller* in der Erinnerung hatte, erzählte er uns Vieles aus seinem Skifahrerleben und reichem Erfahrungsschatz.

Glücklich den Gefahren entronnen, konnte er uns darauf aufmerksam machen und kargte nicht damit, uns bis ins Detail zu sagen, wie und wo dieselbe frühzeitig erkannt werden kann und welche Fehler meistens die Ursache von Unglücksfällen sind. Herrn *Müller* wurde durch die mit grösstem Interesse jedem seiner Worte aufmerksam lauschenden Mitglieder am Schlusse seiner Erzählungen lebhaftester Beifall und im Namen Aller durch den Obmann herzlichster Dank zum Ausdruck gebracht. Noch lange hernach drängten sich diejenigen, welche auch noch vom letzten Härchen wissen wollten, um ihn.

Immer näher war die Zeit inzwischen herangerückt, es drängte bereits Alles, eine begonnene Arbeit fertig erstehen zu sehen. Nachdem sie vorerst das Hauptinteresse und die Tätigkeit des Clubs in Anspruch genommen, war es der Mitgliedschaft nicht zu verwundern, dass selbe vorläufig nur den Skikurs, der zu Beginn des neuen Jahres stattfinden sollte, im Vordergrund sah.



Der II. Alpine Ski-Kurs Garmisch-Partenkirchen 2. bis 6. Jan. 1910

Geleitet von MATHIAS ZDARSKY, Obmann
und I. Fahrwart des Alpen-Ski-Vereins Wien
Mitglied d. Alpinen Ski-Clubs München



Mathias Zdarsky.

Angeeifert durch die grosse Teilnahme und das lebhafte Interesse, das im Vorjahre unserem ersten Skikurs nach Lilienfelder Art und Technik in Bayern von allen Seiten entgegengebracht worden ist und unterstützt von unserer Mitgliedschaft, welche sich mit ganz besonderem Eifer der Vervollkommnung des im Vorjahre Erlernten widmen wollte, gelang es dem Ausschuss, auch dieses Jahr wieder den Erfinder und einzigartigen Lehrer der Alpinen (Lilienfelder) Skilauf-Technik, den wir nun zu unseren Mitgliedern zählen dürfen, Herrn *Math. Zdarsky* selbst wieder als Kursleiter zu gewinnen.

Dass wir nicht falsch gerechnet, bewies uns die stattliche Anzahl von 179 Kursteilnehmern, welche durch ein von unserem Mitglied Herrn Kunstmalers *Karl Moos* entworfenes Abzeichen, das allgemein als eine vorzügliche Idee beurteilt wurde, von den übrigen Anwesenden in Garmisch-Partenkirchen zu unterscheiden waren.

Von dem Augenblick an, da *Zdarsky* am Morgen des 2. Januar sich auf dem Appellplatz vor dem Hotel „Bayerischer Hof“ mit schlichten Worten seinen 5 tätigen Schülern vorstellte, schien Jedem bereits auch das Gefühl eingeflösst zu sein, „da musst du sehen und hören, damit du ja nichts versäumst“. Mit offensichtlichem Wissensdurst „rutschte“ die ganze Schar ihrem Lehrer nach, wengleich er so Manchen nach der Begrüssung mit dem

kurzen Kommando „Ski anschnallen“ verblüfft hatte und die Unwissendsten zwang nun nach dem Retter zu suchen, der sie über dieses erste Hindernis hinwegbugsierte.

Auf der weiten Fläche vor dem Bahnhof erfolgte die erste Aufstellung zum „Detail-Exerzieren“. Ein erhebender Anblick für den Zuschauer, die grosse Zahl junger und alter Schüler beiderlei Geschlechts zu beobachten, in der Nachahmung der vom Lehrer gezeigten Bewegungen.

Disziplinlosigkeit lässt *Zdarsky* niemals aufkommen, und dadurch gewinnt Jeder sofort die Überzeugung, dass es auch dem Lehrer um seine Schüler ernst ist.

Er will Jedem etwas lernen.

Er weiss auch so Vieles, was die Anderen nicht wissen, er versteht es, dies alles gelegentlich einzuflechten und ist nicht der Mann, der seine Kenntnisse für sich als Alleinbesitz beansprucht.

Bei seinem ausgedehnten Können und Wissen macht es ihm vielmehr Spass, Jedem der etwas von ihm profitieren will, mehr als verlangt abzulassen. Dabei ist er von einer fortgesetzten Liebenswürdigkeit vom frühen Morgen bis zum späten Abend. Wenn er die Zimmertüre Abends hinter sich schliesst, dann erst hat er wirklich Ruhe von den wissensdurstigen Schülern.

Bei herrlichstem Wetter, wie im Vorjahre, hatte der Kurs seinen Anfang genommen. Ringsum erglänzte alles, was vom Werdenfelser Land hier sichtbar ist, im schönsten Gold, während der breite Rahmen, der dasselbe zwischen Himmel und Erdboden umschliesst, durch die mit leicht violetter Schleier überzogenen in voller Winterpracht sich zeigenden Bergmassive gebildet wurde.

Täglich wechselte der Übungsplatz, wie überhaupt immer das Ziel der Fahrt nie vorher bekannt gegeben wurde, um die Zahl der Nachzügler auf ein Minimum zu beschränken und damit einen geordneten Unterricht zu behalten.

Ebenso wechselten Wetter und Schneebeschaffenheit, was dem Fortschritt jedoch keinen Einhalt tat.

Die Kürze der zur Verfügung stehenden Ausbildungszeit macht es notwendig, dass *Zdarsky* die gelernten Einzelbewegungen bald praktisch im Gelände zur Anwendung bringt, und hiefür besonders geeignete Plätze zu finden, fällt ihm bei seiner bewundernswerten Terrainauffassungsgabe nie schwer.

So ist es möglich, dass mancher Hang auf Umwegen betreten und dann dem jeweiligen Unterrichtsfortschritt des Schülers entsprechend darauf abgefahren wird, von dem viele vorher sagten „da möchte ich nicht herunterfahren“ und glücklich unten angelangt, können sie es kaum glauben, wirklich dort oben auf dem steilen Hang gewesen zu sein.

Es wächst der Mut und das Selbstvertrauen, die Hauptmomente, die *Zdarsky* in kürzester Zeit durch seine Unterrichtsmethode seinen Schülern einpflanzt.

Die Abende benützte *Zdarsky* wiederum, um von allem dem, was der Alpinist und Wintertourist wissen muss und soll und was ihm zu wissen niemals hinderlich ist, zu erzählen. Leider ist der für diese Zwecke zur Verfügung stehende Raum etwas beschränkt.

Wenn alle Schüler sich von ihrem Lehrer so verabschieden würden wie es *Zdarsky* bei uns im Vorjahre und diesmal erleben konnte, welch hoher Grad von Können wäre da in unsere Jugend verpflanzt. — Herr Major *Steinitzer* brachte dies mit einfachen aber um so herzlicheren wirkungsvollen Worten unter freiem Himmel zum Ausdruck, nach beendeter letzter Übungsfahrt.

Als es ans Abschiednehmen ging, wie wohlbefriedigt war da jeder! — Von München, Regensburg, Nürnberg, Planegg, Myslowitz, Freiburg i. Brg., Bozen, Seeshaupt, Augsburg, Saargemünd, Zweibrücken, Wien, Feldafing, Gotha, Unterschondorf a. A., Frankfurt, Pasing, München-

Gladbach, Stuttgart, Dortmund, Eschenlohe, Irland. Tutzing, Darmstadt, Gmund a. T., Bamberg, Landshut, Ingolstadt, Mannheim und Erlangen waren sie zusammengekommen und reichten sich zum Abschied die Hände, allgemein mit dem Wunsche, zusammen wieder unter *Zdarsky's* Leitung einen Skikurs mitmachen zu können.

Die heuer vom k. b. Infanterie-Leibregiment am Skikurs anwesenden 4 Offiziere, 1 Unteroffizier und 7 Einjährig-Freiwilligen nahmen am Unterricht in Uniform teil. Es wäre nur wünschenswert, dass sich von den Truppenteilen eine ausgedehntere Teilnahme ermöglichen liesse, zum Nutzen unserer Armee.

Leider mussten wir auch die trübe Erfahrung machen, dass einzelne durch schriftliche Abmachungen gebundene Hoteliers sich nicht an diese hielten und in den späten Abendstunden noch die anderweitige Unterbringung spät eintreffender Teilnehmer notwendig wurde. Abgesehen von den Unannehmlichkeiten, die hiedurch dem Ausschuss erwachsen, ergibt sich hieraus als einfachste Abhilfe, möglichst rechtzeitig einzutreffen. Die betr. Hoteliers haben wir uns für die Folge gemerkt.

Für unseren Club können wir einen weiteren Fortschritt in der Verbreitung des Skilaufes gemacht zu haben verzeichnen und damit ist unserem Hauptexistenzzweck wiederum genügt.

Dem, der jedoch den Löwenanteil daran hat, unserm lieben *Zdarsky*, herzlichsten Dank!



Anschließend an den Skikurs fand ebenfalls unter *Zdarsky's* Leitung ein dreitägiger

Lehrwartkurs

statt, an dem sich 13 Clubmitglieder und mit Genehmigung des Ausschusses auch der autorisierte Bergführer *Denk* von Partenkirchen beteiligten.

Der Ausschuss hatte bestimmt, dass nur solche Clubmitglieder daran teilnehmen könnten, welche bereits seit 1907 dem Club angehören.

Infolge der schlechten Schneeverhältnisse und der kurzen Zeit war es nicht möglich, den eigentlichen Zweck, das wäre die Ausbildung von „Lehrern im Skilauf“ zu erreichen, auch fehlte die Gelegenheit, die es *Zdarsky* ermöglicht hätte, zu sehen, wie der Einzelne dem Anfänger die Skilauftechnik beizubringen, also als Lehrer zu wirken, imstande ist.

Infolgedessen beschränkte sich dieser Teil auf eine 2^{1/2} tägige gemeinsame Tour unter Bevorzugung aller „interessanten“ Stellen, welche Gelegenheit gaben, zu sehen, aufzufassen und nachzumachen, mit welcher grossartiger „Leichtigkeit“ dieselben überwunden werden können und dass der Skilauf im Gebirge nicht allein auf Almböden beschränkt ist, sondern sehr genügsam mit dem von ihm beanspruchten „geeigneten Terrain“ ist, vorausgesetzt, dass der Skiläufer etwas taugt.

Alles was die Schneebeschaffenheit an nicht angenehmen Erschwerungen bot, wurde aufgesucht und bei eingeschalteten Zwischenpausen besprochen, wie und warum die eine oder andere Art der Abfahrt oder Querung gewählt worden war.

Als Hauptprinzip galt „Spur halten“.

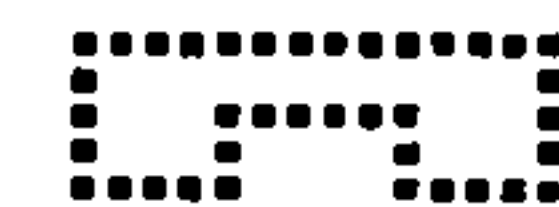
Am 7. Januar Früh verschaffte sich noch jeder so viel Proviant als er für eine dreitägige Tour ins Ungewisse für notwendig erachtete. Die Rucksäcke waren ordentlich gerundet, als die kleine Schar bei kräftigem Sonnenschein, die Brettln geschultert, dem Rissensee zusteuerte. Niemand wusste, was dem Führer den Kopf durchkreuzte. Bald erfuhren die Vordersten, dass es ganz bequeme Arten die Ski längere Zeit zu tragen, gäbe. Das Beispiel fand Nachahmung und auch die Vorteile waren rasch erkannt, dass dies aber bis zum Zöpplitzhaus dauern sollte, dachte Keiner.

Dort angekommen, wurde vor Einbruch der Dunkelheit noch rasch eine Erkundungsfahrt ausgeführt. Dann versammelte man sich in gemütlicher Unterhaltung in der Gaststube. Der für diesen Abend vorgesehene Proviant hatte lediglich dem Zwecke des Trainings zu dienen. Nicht zu spät begab man sich zur Ruhe, um Morgens wieder beim Zeug zu sein. *Zdarsky* hatte Abends nochmals die Karte studiert, sich in kürzeren Gesprächen über die einzelnen Möglichkeiten unterhalten, aber keine Absicht verraten.

Morgens waren alle rasch versammelt und zur Abfahrt fertig. In kurzen Abständen folgte einer hinter dem andern dem Führer, der sich gegen den Waxenstein zu auf das Längenfeld wandte. Von dorten, in steiler Mulde ging es wieder hinab zur Hochalm unter Anwendung verschiedenster Fahrarten infolge des wechselnden Schnees. Nicht vollkommen glatt vermochten Alle diese Wegstrecke zu passieren. Doch dann ging es wieder aufwärts der Alp Spitze zu. An sonniger, windgeschützter Stelle wurde Rast gemacht und hernach die Fahrt den Bernardeinwänden zu fortgesetzt. Mit Rücksicht auf zwei Ausreisser begann von dort ab die Talfahrt in hindernisreichem, sommerlichem Bachbett. Doch jeder folgte dem guten Beispiele und so verlief auch die Abfahrt ohne Zwischenfall. Beim Raintaler Bauern wurde der Abend und die Nacht, wenn auch teilweise unter komplizierten Verhältnissen, verbracht. Ein ebenso schöner Morgen wie der vorhergegangene sah die Teilnehmer zeitig auf dem Wege zu den Trögeln, von wo durch den Hochwald in der Richtung auf Hammersbach der Heimweg angetreten wurde. Reich an Einzelheiten und Besonderheiten in der Wahl des Weges und der Hindernisse hatte *Zdarsky* sich durch die Gegend gesucht und gezeigt, was man von einem gewiegten Skifahrer verlangen kann und was er können soll. *Zdarsky* vermied es mit Rücksicht auf die Einseitigkeit

der ermöglichten Durchführbarkeit des Lehrwartkurses, Lehrwarte zu ernennen, sondern stellte lediglich den Teilnehmern, mit Ausnahme von zwei Herren, welche bereits am zweiten Tag Vormittag die Tour unterbrachen, das Zeugnis aus, dass er sie alle als tüchtige Tourenfahrer kennen gelernt habe.

Wir werden jedoch die Angelegenheit der Lehrwarte nicht einschlafen lassen, sondern geben uns der Hoffnung hin, dass es uns bald gelingen möge, wenn auch nicht viele, so doch einzelne unserer Mitglieder als Lehrwarte ausgebildet zu sehen. Das „Wie und wann“ müssen wir den dabei in Betracht kommenden Hauptfaktoren überlassen.



Nachdem die Ereignisse der Saison mit den beiden Kursen geschlossen waren, trat wieder mehr Gleichmässigkeit in die innere Tätigkeit des Clubs ein. Auf den regelmässigen Zusammenkünften wurden Neuigkeiten aller Art, teils der Fahrgeräte, teils der übrigen Ausrüstung demonstriert und danken wir allen Firmen hier nochmals, welche uns in lebenswürdigster Weise Neuerungen jederzeit zur Ansicht überlassen.

Am 10. März hielt Herr Ingenieur *M. Stahl* einen Vortrag „Von fröhlichen Skifahrten in den Glemthaler Bergen“, worin er auch durch alle Stadien hindurch den nie versiegenden Humor, womit gleichgesinnte Tourenfreunde im tagelangen Beisammensein sich immer fester zusammenleben, schilderte, verbunden mit den dort gemachten herrlichen Skifahrten.

Am 14. April sprach Herr *Math. Zdarsky* im roten Saale des Restaurant Augustiner „Über Lawinen“ und die systematische Durchführung der Rettungsarbeiten im Falle eines Unglücks. Die zahlreichen Zuhörer aus Skisport-

und Alpinistenkreisen zollten den äusserst interessanten Ausführungen grösste Aufmerksamkeit und zum Schlusse lebhaft Anerkennung.

Zur Weiterverbreitung der Kenntnis der Alpinen Skilaufttechnik hielten einzelne unserer Mitglieder auch in anderen Vereinen hierüber Vorträge. Am 23. November 1909 sprach Herr *E. Steinbrüchl* über „Technik des alpinen Skifahrers in der Sektion „Hochland“ des D. Ö. A. V. Herr *W. Fleischmann* betitelt seine im Turner-Alpen-Kränzchen am 7. Dezember gehaltenen Ausführungen „Skilaufttechnik im alpinen Gelände“, während er in der Sektion Tutzing des D. Ö. A. V. am 5. Dezember über „Alpine (Lilienfelder) Skilaufttechnik“ gesprochen. Die Vorträge waren jeweils durch die Vorführung von Lichtbildern noch ergänzt worden. In der Touristen-Vereinigung „Naturfreunde“ sprach Herr *M. Schönwetter* am 12. Dez. über „Alpine Skifahrtechnik“.

Dadurch dürfte auch in uns ferner stehende Kreise die Kenntnis und die ausgedehnte Gebrauchsmöglichkeit der Skier besonders im Gebirge übertragen werden und dem Skilaufer manch bisher abseits gestandener Anhänger gewonnen sein, abgesehen davon, dass eine Aufklärung herbeigeführt wird in der Beurteilung der norwegischen und der Alpinen (Lilienfelder) Technik.

Infolge Anregung interessierter Kreise wandten wir uns, unterstützt von den hiesigen Skisportvereinigungen Akademischer Skiclub, Club Alpiner Skiläufer, Schneeschuhverein München, Münchener Sportclub, Schneeschuhriege des M. T. V., Wintersportabteilung des Deutschen Touring Club, Münchener Skisportclub, Ski-Gilde Hoch Glück, Schneeschuhriege des T. V. M. von 1860 an das k. b. Verkehrsministerium wegen Errichtung eines Unterstandsgebäudes am Bahnhof Geitau, welches nicht vorgesehen war. Die Antwort lautete wenig zufriedenstellend,

da ein Bedürfnis nicht erachtet werden könne. Es wolle erst ein Prüfungsjahr abgewartet und dann der Frage näher getreten werden.

Wir erfuhren inzwischen von privater Seite, dass nunmehr doch ein Unterstandshäuschen errichtet werden soll. Bei der hauptsächlich dem Touristenverkehr dienenden Zweck der Bahalinie Schliersee—Bayrischzell sollte man allerdings der Verkehrsverwaltung mehr Rücksicht und Einsicht in dieser Beziehung zutrauen als tatsächlich der Fall ist.

Einer Anregung unseres Mitgliedes Herrn *Dr. Frey-Frankfurt* folgend, beschickten wir die Internationale Ausstellung für Sport und Spiel in Frankfurt mit der unserm II. Schriftführer Herrn *F. Fleischmann* gehörigen Modellsammlung von Skiern und Skibindungen, wofür uns unterm 10. Juni 1910 ein Ehrendiplom zugesprochen wurde.

Am 2. Juni waren wir eingeladen und erschienen zur Gründung eines Münchener Vereins zur Förderung der Leibesübungen unserer Jugend, dem unser Club auch korporativ ohne besondere Verpflichtungen beigetreten ist. Wir werden uns bestreben, diesen Verein nach Möglichkeit zu unterstützen, eventuell durch Abhaltung von Jugendkursen an Mittelschüler oder Volksschüler über 15 Jahre, müssen jedoch vorläufig die weitere Entwicklung dieses Vereins abwarten. Unser Obmann Herr *W. Fleischmann* ist als unser Vertreter in dem Verein bestellt.

Aus dem Überschuss des ersten Kurses, den wir gemeinsam mit dem Alpen-Ski-Verein Wien unternommen hatten, wurde für Schulkinder im Gebirge durch Entgegenkommen der Firma Schwaiger die Erwerbung von 18 Paar Lilienfelder Ski ermöglicht und dieselben an Schüler und eifrige Skiläufer in Garmisch, Unterammergau, Fischbachau, Reichenhall, Tegernsee, Schliersee, Niereraschau, Berchtesgaden und Partenkirchen durch die dortigen Lehrer verteilt. Der Alpen-Ski-Verein Wien war mit diesem unserm

Vorschlag einverstanden gewesen. Die originellen Dankschreiben der glücklichen Beschenkten haben uns für die gute Anwendung des Überschusses die beste Gewähr gegeben.

Nachdem *Zdarsky* für seine Mühewaltung sich in keiner Weise entschädigen lässt, überreichte ihm der Club eine Sammlung von Bildern aus den Kurstagen und der Umgebung von Garmisch-Partenkirchen. Herr Kunstmaler *E. Compton* fertigte hierzu ein herrliches Aquarell als Titelblatt, wofür wir unserm nunmehrigen Mitglied herzlichst danken.

.....

Am 28. Juli fand im Clublokal die Ausserordentliche Mitgliederversammlung statt mit der Tagesordnung:

1. Vorbereitungen
2. Vorschläge und Anträge
3. Clubzeitung.

Hiezu waren 18 Mitglieder erschienen.

Die Vorbereitungen zum 3. Skikurs in Garmisch-Partenkirchen, der durch die Versammlung genehmigt wurde, sollen wie bisher vollkommen dem Ausschuss überlassen bleiben, wie auch die übrigen seitens des Ausschusses vorgelegten Anregungen, besonders bezüglich eventueller Abhaltung eines Skikurses im bayer. Wald und sonstiger kleinerer Verhandlungsgegenstände.

Ein eingelaufener Antrag des Herrn Major a. D. *Steintzer* wurde zur Erledigung auf die ordentliche Mitgliederversammlung zurückgestellt.

Eine längere Debatte veranlasste der dritte Punkt der Tagesordnung!

Trotzdem wir den „Winter“ bisher durch ein geschlossenes Abonnement für unsere gesamte Mitgliedschaft wie kein anderer Verein förderten, ist uns dessen Schriftleitung in keiner Weise entgegengekommen, so dass wir uns veranlasst sahen, durch ständige Richtigstellungen

und Berichtigungen unsere Interessen der Wahrheit entsprechend zur Darstellung zu bringen. Es konnte sich dessen Schriftleiter (inzwischen ausgeschieden) nicht auf den erforderlichen neutralen Boden jeder Sportrichtung gegenüber verfügen und musste immer wieder ausfällig gegen unsere Tendenzen sich äussern.

Nachdem uns jedoch seitens des nunmehrigen Verlegers des „Winter“ eine wesentliche Änderung in dieser Beziehung zugesichert wurde, haben wir uns entschlossen, auf ein weiteres Jahr nochmals zur Probe unser Gesamtabonnement fortzusetzen. Sollten wir uns jedoch in unseren Erwartungen getäuscht sehen und nach wie vor von dem bisherigen, unserer Ansicht nach einseitigen Standpunkt aus, in unseren Bestrebungen beurteilt werden, so werden wir hierin eine Änderung eintreten lassen müssen, worauf wir unsere Mitglieder bereits jetzt aufmerksam machen und vorbereiten wollen.

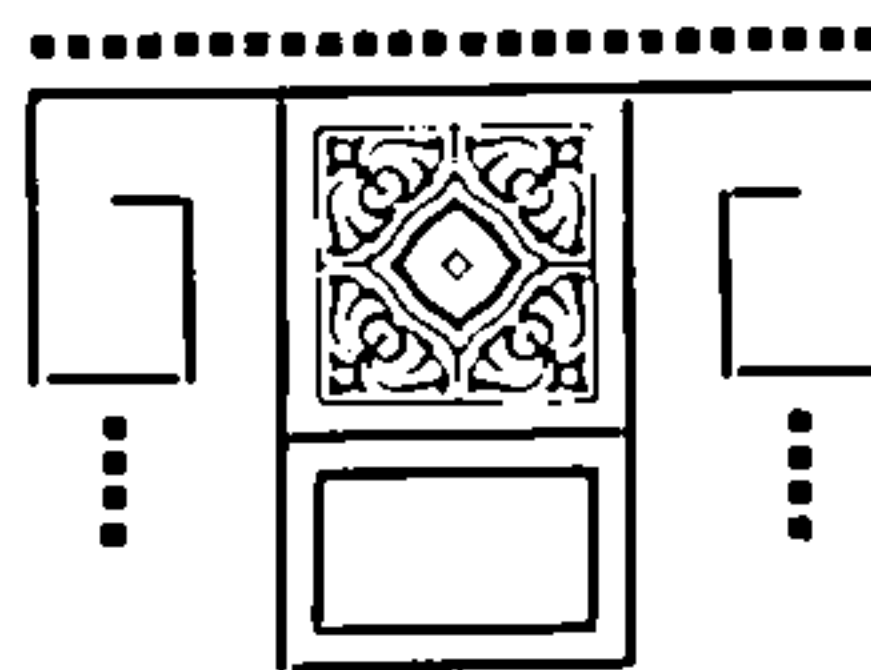
Es liegt dies nunmehr in der Hand des neuen Schriftleiters des „Winter“, sich objektiv nach jeder Richtung zu betätigen oder nicht.

Entgegen den früheren Jahren war für heuer von der Abhaltung einer grösseren Schlussfeier abgesehen worden und nur eine kleine intimere Unterhaltung geplant worden.

Diese fand auch am 19. Mai im Clublokal statt und nahm einen ausserordentlich gemüthlichen Verlauf. Die Herren *J. Graf* und *Eisenkling* boten an musikalischen Darbietungen sehr Gutes, während Herr *Schreiber* und Herr *Adam* mit gesanglichen Vorträgen ihr Bestes leisteten. Herrn *Wopperer's* Dialektvorträge erfreuten allgemein, ebenso wie Herr *Christoph* in bekannter Weise mit seinen Vorträgen Vortreffliches bot. Zum Schluss fiel für die verdienstvollsten Mitglieder des Clubs auch noch eine Überraschung in Form humoristischer Auszeichnungen, begleitet von sarkastischen Anerkennungsworten ab, woran die nicht Betroffenen sich herzlich unterhielten.

Damit war ohne grössere Geldaufwendungen ein gelungener offizieller Abschluss der abgelaufenen Saison erzielt worden. Eine Unterbrechung der wöchentlichen Zusammenkünfte während der Sommermonate fand jedoch heuer nicht statt; wenn auch nicht Viele, einige Wenige blieben ihrem gewohnten Donnerstagabend auch in dieser Zeit treu.

Leider bedauern wir in diesem Jahre auch den Verlust unseres eifrigen Mitgliedes Herrn Fabrikant *Hugo Bach*, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.



Clubtouren.

Der Durchführung unseres Tourenwesens innerhalb der Clubmitglieder haben wir auch in diesem Jahre nach Möglichkeit Rechnung getragen. Dass die Erfolge des vorjährigen Skikurses bei den daran beteiligt gewesenen Mitgliedern sich merklich geltend machen, ist leicht begreiflich, nachdem wohl alle mit Eifer ihre Vervollkommnung im Skilauf anstreben.

Um nun die Abwicklung einer Tour nicht zu sehr zu beeinflussen, haben wir nach dem Vorbilde des Alpen-Ski-Vereins Wien eine Touren-Ausscheidung getroffen und geben dieselbe bei unseren Ausschreibungen in den Tagesblättern nur mehr nach diesen Gesichtspunkten bekannt.

Wir bezeichnen demnach eine

- I er Tour** als solche, welche geeignet ist für **Anfänger im Tourenfahren**, welche aber am Übungsplatz bereits ausgebildet sind.
- II er Tour** setzt bereits eine ausgedehntere Übung im Tourenfahren voraus, gilt also für **vorgeschriftene Tourenfahrer**.
- III er Tour** ist für **ausdauernde und geeübte Tourenfahrer**, welche allen Anforderungen, auch ev. Zwischenfällen gewachsen sind.

Wir überlassen es jedoch jedem Einzelnen, sich selbst einzuschätzen. Der Tourenführer ist aber berechtigt, die Teilnehmerzahl festzusetzen und auch event. einen Teilnehmer abzulehnen.

Dadurch wollen wir nicht eine Ausscheidung der Mitglieder untereinander nach besonderen Qualitäten. Dies liegt uns vollkommen fern. Es soll lediglich vermieden werden, dass ein Mitglied, dem die Schwierigkeiten der einen oder anderen Tour als Skitour vollkommen unbekannt sind, sich zur Teilnahme meldet und sich dann vor die Alternative gestellt sieht, entweder am Bahnhof bereits auf die Teilnahme verzichten zu müssen oder auf der Tour umzukehren oder die Rückkehr der Übrigen abzuwarten und auf der Tour nur ein Hindernis zu bilden.

Hoffentlich tritt hiedurch ein stetes Sichaufwärtsschieben der Einzelnen in ihren Leistungen ein, ohne dass überhaupt die Unterscheidung der Touren bemerkbar wird.

Inwieweit das Clubtourenwesen sich gehoben hat, geht am allerbesten aus der nachfolgenden Zusammenstellung der stattgefundenen Übungstouren hervor. Es zeigt dies, wie gerne unsere Mitglieder an Sonntagen dem Getriebe der Großstadt entfliehen, um draussen auf den Bergen sich in frohem, freundschaftlichem Kreise der winterlichen Zauberpracht zu erfreuen.

An Uebungstouren wurde gefahren:

- 1) 21. Nov. 09 **Wasserspitz—Bodenschneid.**
Tourenf.: Herr *M. Schönwetter*. Teilnehmerzahl 6.
- 2) 28. Nov. 09 **Pürschling.**
Tourenf.: Herr *F. Fleischmann*. Teilnehmerzahl 14.
- 3) 5. Dez. 09 **Feichteck—Predigtstuhl Klausenberg.**
Tourenf.: Herr *Mann*. Teilnehmerzahl 3.
- 4) 12. Dez. 09 **Gindelalm-Kreuzberg.**
Tourenf.: Herr *F. Fleischmann*. Teiln. 10 und 2 Gäste.
- 5) 12. Dez. 09 **Feichteck-Klausenberg.**
Tourenf.: Herr *X. Eder*. Teilnehmerzahl 6.
- 6) 19. Dez. 09 **Blomberg.**
Tourenf.: Herr *Böhm*. Teilnehmerzahl 1 und 1 Gast
- 7) 19. Dez. 09 **Windstierlkopf.**
Tourenf.: Herr *Lüdecke*. Teilnehmerzahl 1.
- 8) 25. und 26. Dez. 09 **Ehrenbachhöhe—Pengelstein — Jochberg—Bernbadkogel.**
Tourenf.: Herr *M. Schönwetter*. Teilnehmerzahl 4.
- 9) 25. und 26. Dez. 09 **Ehrenbachhöhe—Pengelstein.**
Tourenf.: Herr *O. Kessler*. Teilnehmerzahl 3.
- 10) 25. und 26. Dez. 09 **Rote Wand.**
Tourenf.: Herr *J. Müller*, Wien. Teiln. 6 und 7 Gäste.
- 11) 1. Jan. 10 **Windstierlkopf · Feldernkopf—Zunderkopf.** Tourenf.: Herr *M. Schönwetter*. Teilnehmerzahl 4 und 1 Gast.
- 12) 1. Jan. 10 **Ehrenbachhöhe.**
Tourenf.: Herren *Eisenkling* und *J. Graf*. Teiln. 2.
- 13) 1. und 2. Jan. 10 **Feldalpenhorn und Schatzberg.**
Tourenf.: Herr *Iblherr*. Teilnehmerzahl 3.
- 14) 9. Jan. 10 **Kreuzjoch.**
Tourenf.: Herr *X. Eder*. Teilnehmerzahl 5.
- 15) 16. Jan. 10 **Brecherspitzze.**
Tourenf.: Herr *Wopperer*. Teilnehmerzahl 3.

- 16) 15. Jan. 10 **Krottenkopf** mit Abfahrt durch das Wildseetal nach Obernach. Tourenf.: Herr *Mann*. Teilnehmerzahl 1.
- 17) 23. Jan. 10 **Instruktionstour ab Aschau.**
Tourenf.: Herr *M. Schönwetter*. Teilnehmerzahl 6.
- 18) 23. Jan. 10 **Spitzsteinhaus.**
Tourenf.: Herr *F. Fleischmann*. Teilnehmerzahl 9 und 3 Gäste.
- 19) 23. Jan. 10 **Jägerkamp.**
Tourenf.: Herr *Böhm*. Teilnehmerzahl 3 und 2 Gäste.
- 20) 30. Jan. 10 **Hörnle—Aufacker.**
Tourenf.: Herr *Wopperer*. Teilnehmerzahl 7.
- 21) 30. Jan. 10 **Rote Wand.**
Tourenf.: Herr *Iblherr*. Teilnehmerzahl 6.
- 22) 2. Febr. 10 **Sulzkopf—Rechelkopf.**
Tourenf.: *W. Fleischmann*. Teilnehm. 7 und 1 Gast.
- 23) 13. Febr. 10 **Wallberg · Setzberg — Risserkogel.**
Tourenf.: Herr *O. Kessler*. Teilnehmerz. 7.
- 24) 13. Febr. 10 **Hohe Salve.**
Tourenf.: *W. Schönheimer*. Teilnehmerzahl 4.
- 25) 20. Febr. 10 **Schönberg—Seekarkreuz.**
Tourenf.: Herr *X. Eder*. Teilnehmerzahl 5.
- 26) 20. Febr. 10 **Gindelalm—Kreuzberg.**
Tourenf.: Herr *M. Stahl*. Teilnehm. 3 und 2 Gäste.
- 27) 20. Febr. 10 **Windstierlkopf—Feldernkopf.**
Tourenf.: Herr *Böhm*. Teilnehmerzahl 8 und 1 Gast.
- 28) 27. Febr. 10 **Freudenreichsattel—Fürstalm.**
Tourenf.: Herr *E. Steinbrüchl*. Teilnehmerzahl 1 Gast.
- 29) 27. Febr. 10 **Jägerkamp.**
Tourenf.: Herr *Darge*. Teilnehmerzahl 3 und 1 Gast.
- 30) 27. Febr. 10 **Traithen.**
Tourenf.: Herr *Mann*. Teilnehmerzahl 1.

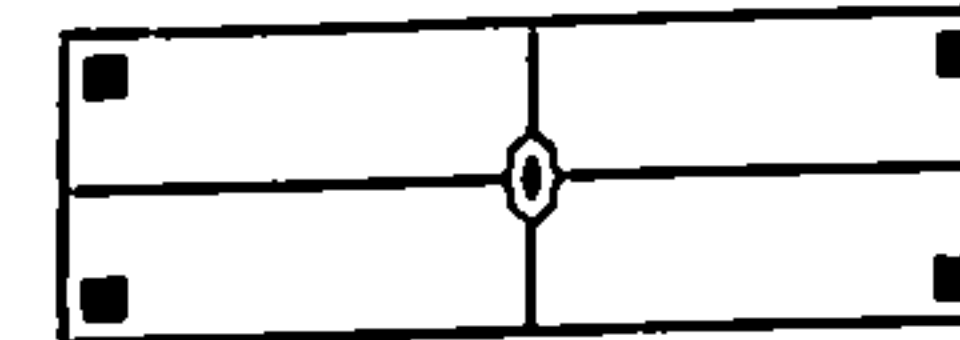
- 31) 6. März 10 **Geigelstein.**
Tourenf.: Herr *X. Eder*. Teilnehmerzahl 7.
- 32) 6. März 10 **Benediktenwand.**
Tourenf.: Herr *Ibtherr*. Teilnehmerzahl 6 und 1 Gast.
- 33) 10. März 10 **Brecherspitz—Stümpfling -Rosskopf.**
Tourenf.: Herr *Wopperer*. Teilnehmerzahl 3.
- 34) 13. März 10 **Breitenstein** von Feilnbach durch das Jenbachtal. Tourenf.: Herr *Mann*. Teilnehmerzahl 1 Gast.
- 35) 19. März 10 **Lodron und Feldalpenkamm.**
Tourenf.: Herr *Erhardt*. Teilnehmerzahl 2.
- 36) 27 und 28. März 10 **Hundsstein.**
Tourenf.: Herr *M. Schönwetter*. Teilnehmerzahl 3.
- 37) 27. und 28. März 10 **Stuckkogel --Hochetzkogel Ehrenbachhöhe.** Tourenf.: Herr *Karl Kessler*. Teilnehmerzahl 3 und 1 Gast.
- 38) 3. April 10 **Benediktenwand.**
Tourenf.: Herr *Lampl*. Teilnehmerzahl 3.
- 39) 3. April 10 **Trainsjoch—Ascherjoch.**
Tourenf.: Herr *Mann*. Teilnehmerzahl 1.
- 40) 5. Mai 10 **Jägerkamp.**
Tourenf.: Herr *X. Eder*. Teilnehmerzahl 6 und 1 Gast.
- Ausserdem fand am 6. Februar noch ein Übungslauf bei Miesbach unter Leitung von Herrn *E. Steinbrüchl* statt.

Zum internationalen Skikurs in Mariazell unter *Zdarsky's* Leitung, veranstaltet vom Alpen-Ski-Verein Wien haben sich zwei Mitglieder begeben und dort sowohl den Anfängerkurs, wie auch den darauffolgenden Ausbildungskurs mitgemacht und uns ausführlich über ihre dortigen Erlebnisse erzählt. Zur Erinnerung haben uns die beiden Herren, Herr Bankdirektor *Pospischil* und Herr Geheim. Kalkulator *Wopperer* eine Sammlung äusserst instruktiver Fotografien aus diesen Tagen gestiftet, welche die Firma

Grimm & Bleicher kostenlos in einem hübschen Album für unsere Sammlung vereinigte. Wir danken unseren beiden Mitgliedern nochmals für ihre Spende, ebenso der Firma für ihr grosses Entgegenkommen.

Wie früher haben auch heuer mehrere Mitglieder sich ihre Urlaubstage auf eine bestimmte Zeit verlegt und dieselben auf gemeinsamen Skitouren in den Kitzbüheler Bergen verlebt.

Möge sich der Zusammenschluss unserer Mitglieder sowohl zu den Clubtouren wie auch sonst bei Ausübung unseres Sports einer immer mehr zunehmenden Steigerung erfreuen, so dass wir imstande sind, in dieser Beziehung alljährlich einen Fortschritt verzeichnen zu können, wie uns dies bisher ermöglicht war.



Unser Mitgliederstand hat sich auch in diesem Jahre wieder wesentlich vergrössert, trotzdem wir von der Bedingung, dass jedes Mitglied zugleich auch dem D. Ö. A. V. angehören muss, **nicht** abgewichen sind. Möge es auch weiterhin so fortdauern.

Der Bibliothek, deren Inhalt in einem eigenen Abschnitt später behandelt wird, konnten wir wieder eine Reihe von Neuanschaffungen einreihen, ebenso wie unser Kartenmaterial sich mancher Zugänge erfreut. Doch sehen wir uns veranlasst, um auch eine geordnete Ausgabe an die Mitglieder zu ermöglichen, der **rechtzeitigen Einlieferung** ein ganz besonderes Augenmerk zuzuwenden. Deshalb werden wir für alle nicht innerhalb 8 Tagen wieder zurückgestellten Karten und Bücher eine Gebühr erheben, deren Höhe durch die Mitgliederversammlung noch festzusetzen ist.



Das Verzeichnis der Vertragsgasthöfe, das im Tourenbuch (Mitgliedskarte) enthalten, ist abermals erweitert worden. Wir machen die Mitglieder darauf aufmerksam, stets auf die angegebenen und uns von den Wirten *schriftlich* zugesprochenen Preise zu achten und auf deren Einhaltung zu bestehen. Eventuelle Differenzen bitten wir uns **sofort mitzuteilen**, damit wir einen derartigen Mißstand abstellen können.

Die Gasthöfe sind durch einen Emailschild kenntlich, der obenstehendes Bild trägt.

Vor einigen Jahren bereits wurde in unserem Mitgliederkreis der Wunsch nach einer Winterhütte laut, an einem geeigneten Platz für den Club eine musterhafte Skihütte zu erbauen.

Vorbereitende Verhandlungen in dieser Richtung wurden schon vor Jahren mit massgebenden Persönlichkeiten in Kitzbühel gepflogen, unmittelbar vor die ganze Sache dem Club zum definitiven Entscheid vorgelegt werden konnte, musste aber hievon Abstand genommen werden, da die früher gegebenen mündlichen Versprechungen sich als unhaltbar erwiesen. Nichtsdestoweniger haben wir die Angelegenheit nicht beiseite gelegt. Projekte allgemeiner Art sind bereits vorhanden, doch sehen wir von einer Vorlage derselben ab, so lange nicht Bestimmtes hiezu veranlasst.

Wie bisher erfreuten wir uns eines besonderen Wohlwollens seitens des grössten Teiles der hiesigen gleich-

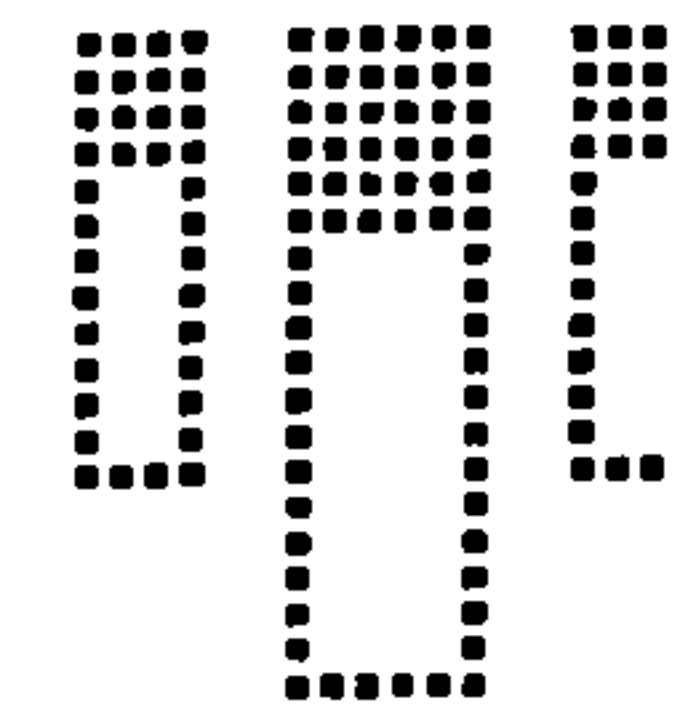
gesinnten Sportvereine und alpinen Korporationen, denen wir hierfür herzlichst danken mit der Bitte, dies uns auch weiterhin bewahren zu wollen.

Ganz besonderen Dank schulden wir aber der Presse, der Deutschen Alpenzeitung, den Münchener Neuesten Nachrichten, der Münchener Zeitung, Münchener Post und Augsburgener Abendzeitung, welche uns jederzeit in lebenswürdigster Weise entgegenkamen.

Unserer gesamten Mitgliedschaft, welche uns im Sinne unserer Bestrebungen fortgesetzt unterstützte und eifrig bemüht war, den Club in seinem Aufwärtsstreben tatkräftigst mit ihrer Beihilfe zu der Höhe emporzuarbeiten, die wir uns jetzt errungen, unsern herzlichsten Dank. Mögen sie darin nie erlahmen und in gleichem Maasse sich der selbstgewählten Idee auch fürderhin widmen, dann wird unser Sport und unser Club nach wie vor wachsen, blühen und gedeihen.

Ski-Heil!

M. STAHL,
I. Schriftführer.



Touren-Bericht.

Die nachfolgende statistische Zusammenstellung enthält die von den Mitgliedern eingesandten Berichte über Touren, die im Clubjahr 1909/10 ausgeführt wurden.

Wie in den Vorjahren üblich war, wurden Uebungs- und Bergfahrten unterschieden und beginnen letztere bei einer Höhenlage über 1200 m mit Ausnahme der ausser-alpinen Gebiete.

Alle selbständigen, benannten Gipfel und kotierten Punkte zählen als Bergfahrten (Ersteigung). Scharten, Pässe, Jöcher, Unterkunfts- und Alphütten werden ebenfalls als Bergfahrten aufgeführt, wenn dieselben als höchst erreichte Punkte in Betracht kommen. Jene Gipfel etc., welche am gleichen Tage zum zweitenmal betreten wurden, sind nicht aufgeführt.

Am Schlusse des Clubjahres (Saison) bestand der Club aus 146 Mitgliedern. Von diesen haben 99 Mitglieder Tourenberichte eingesandt 68% (82% i. V.) Hievon waren 11 Fehlanzeigen und blieben zur Zusammenstellung 88 Berichte mit 1652 Bergfahrten (i. V. 1430), womit auf das berichtende Mitglied 19 (i. V. 16) Bergfahrten treffen.

Die meist besuchtesten Gebiete sind die

Kitzbühler Alpen mit zus. 362 Ersteigungen.

Dann folgen die

Tegernseer Berge mit 263,

Ammergauer Alpen mit 152

Rotwandgruppe mit 118

Chiemgauer mit 89 Ersteigungen

Die am häufigsten erstiegenen Gipfel sind:

Ehrenbachhöhe mit 41

Rotwand mit 40

Stümpfling mit 38

Pürschling mit 28

Rax mit 26

Bodenschneid mit 26

Brecherspitz mit 25

Jägerkamp mit 25

Teufelstättkopf mit 24

Kreuzeck mit 24 Ersteigungen.

Nach Höhengrenzen ausgeschieden ergibt sich folgende Aufstellung:

Von 1200—1500 m	243
„ 1500—1800 m	588
„ 1800—2000 m	440
„ 2000—2500 m	206
„ 2500—3000 m	51
„ 3000—3500 m	9
Ueber 3500 m	6
Ausseralpine Gebiete	109

Gesamtzahl 1652 Ersteigungen.

Die Zusammenstellung ergibt auch heuer wieder eine erfreuliche Uebersicht der ausgeführten Touren, ohne Berücksichtigung der von 32% der Mitglieder fehlenden Berichte. Sowohl in qualitativer Hinsicht als auch in Bezug auf Verschiedenartigkeit der Gebiete soll der Bericht zur Auswahl für später zu unternehmende Touren dienen.

Auch die verflossene Saison hatte längere Zeit an Schneemangel zu leiden und wurde die Anzahl der versäumten Touren im Spätwinter wieder eingeholt.

An dieser Stelle sei auch der beste Dank ausgesprochen den Führern von Clubtouren, wodurch es möglich war, reichlich Gelegenheit zu Tourenanschlüssen zu geben und die Zahl der Ersteigungen zu erhöhen.

Anschliessend der ausführliche Tourenbericht:

OST-ALPEN.**A. Nördliche Kalk- (und Schiefer-) Alpen.****I. Prättigauer Alpen.**

Rhätikon.

1 Tour.

Sulzfluh 2820 m

Plessur-Gruppe.

9 Touren.

Kistenstein 2480 m 1	Parsennfurka P. 2693 1
Küpfenfluh Vg. ca. 2600 1	Parsennhütte 2300 1
Mattlishorn 2464 m 1	Strelapass 2377 m 1
Parsennfurka 2436 m 1	Weissfluh 2848 m 2

II. Lechtaler Kalkalpen.

Bregenzer Wald.

2 Touren.

Immenstädt. Horn 1439 1 Stuiben 1750 m 1

Parseier Kette.

36 Touren.

Arlberghöhe 1802 m 4	Rigispitze 2637 m 1
S. C. Arlbergkogel 2000 3	Schindlerspitze 2636 m 1
Galzig 2181 m 7	Schwarze Wand 2369 m 1
Gümplkopf 2522 m 1	Trittkopf 2722 m 1
Krabachjochl 2293 m 1	Ulmerhütte 2290 m 5
Maienkopf 1876 m 4	Valluga 2811 m 4
Rigikopf 2365 m 3	

Rotwand-Gruppe.

3 Touren.

Hasenfluh 2537 m 1 Madlochspitze 2549 m 2

Allgäuer Alpen.

2 Touren.

Schrattenwang-Alpe 1 Sölleralpe 1700 m 1

Ammergauer Alpen.

152 Touren.

Grosser Aufacker 1543 7	Latschenkopf 1740 m 8
Kleiner Aufacker 1534 5	Pürschling 1564 m 28
Ettaler Manndl 1633 m 1	Rehbreinkopf 1404 m 5
Feldernkopf 1819 m 9	Teufelstättkopf 1758 m 24
Hörnle vord. 1485 m 10	Vorderfeldernkopf 1928 m 14
Hörnle mittl. 1497 m 8	Windstierlkopf 1824 m 18
Hörnle hint. 1549 m 8	Gr. Zunderkopf 1897 m 7

III. Nordtiroler Kalkalpen.

Wetterstein-Gebirge.

51 Touren.

Alpspitze 2620 m 1	Höllentorkopf 2150 m 3
Alpspitze Grat P. 2500 m 2	Kreuzeck 1652 m 24
Angerhütte ca. 1400 m 1	Kreuzjoch 1719 m 5
Eckbauer 1238 m 1	Längenfeld 1900 m 14

Mieminger Gebirge.

2 Touren.

Coburgerhütte 1920 m 1 Tajakopf 2408 m 1

Karwendel-Gebirge.

1 Tour.

Hochalpsattel 1804 m 1

Risser-Gebirge.

1 Tour.

Moosen-Alpe 1590 m 1

Sonnwend-Gebirge.

1 Tour.

Erfurterhütte 1834 m 1

BAYERISCHE VORALPEN.

Estergebirgs-Gruppe.

32 Touren.

Bischof 2031 m . . . 3	Kistenkopf 1922 m . . 6
Heneneck 1965 m . . 2	Krottenkopf 2086 m . 11
Hirschberg 1659 m . . 1	Oberrisskopf 2050 m . 4
Kareck 2046 m . . . 4	Osterfeuerberg . . . 1

Jachenauer Berge.

39 Touren.

Benediktenwand 1801 m 10	Zwiesel 1348 m . 13
Blomberg 1237 m . . 16	

Tegernseer Gebirge.

263 Touren.

Auerberg 1252 m . . 13	Raineralpe 1256 m . . 1
Baumgartenschneid 1449 1	Rechelkopf 1328 m . . 5
Bodenschneid 1669 m . 26	Rettenbeckalm 1356 m 3
Brandkopf 1574 m . . 6	Rinnerspitze 1606 m . 1
Brecherspitze 1685 m 25	Risserkogel 1826 m . 3
Brecherspitze P. 1600m 7	Rotkopf 1600 m . . 3
Freudenreichsattel 1380 7	Schönberg 1620 m . . 6
Fürstalpe 1310 m . . 2	Schreikopf 1536 m . . 1
Gindelalm 1242 m . . 3	Seekarkreuz (Silber-
Gindelalmschneid 1330 24	kopf) 1601 m . . . 7
Grünsee Eck (Ross-	Setzberg 1712 m . . 10
kopf) 1581 m . . . 15	Stolzenberg 1604 m . 1
Hirschstallalpe 1227 m 1	Stümpfling 1506 m . 38
Kreuzbergalpe	Sulzkopf 1279 m . . 5
obere 1225 . . . 22	Wallberg 1722 m . . 11
Lahnerkopf 1419 m . 1	Wallberg-Haus 1500 m 2
Mitterberg 1280 m . 1	Wasserspitze 1550 m 6
Neureuth 1264 m . . 6	

Rotwand-Gruppe.

118 Touren.

Alpspitze 1758 m . . 2	Nagelspitze 1579 m . 1
Auerspitze 1802 m . 16	Rauhkopf 1690 m . . 4
Benzingspitze 1733 m 10	Rotwand 1885 m . . 40
Heissplatte 1593 m . 1	Rotwandhaus 1700 m 3
Hochmiesing 1883 m . 2	Obere Schönfeld-
Jägerkamp 1747 m . 25	alm 1500 m . . . 6
Maroldschneid 1801 m 1	Taubenstein 1693 m . 7

Wendelstein-Gruppe.

26 Touren.

Äscherjoch 1556 m . . 2	Rhonberg 1209 m . . 1
Breitenstein 1623 m . 4	Steilnerjoch 1747 m . 1
Brünstein 1619 m . . 2	Sudelfeldkopf 1433 m . 4
Brünsteinhaus 1360 m 1	Trainsjoch 1708 m . 1
Kitzlahner 1469 m . . 3	Gr. Traithen 1853 m 1
Rehleitenskapf 1338 m . 5	Waldkopf 1248 . . . 1

Unterberger Zug.

5 Touren.

Unterberger Horn 1769m 4	Unterberger Vorgipfel . 1
--------------------------	---------------------------

Chiemgauer Voralpen.

89 Touren.

Abereck 1480 m . . . 1	Klausenberg 1535 m . 14
Feichteck 1514 m . . 12	Predigtstuhl 1492 m . 8
Geigelstein 1808 m . 13	Spitzstein 1597 m . . 12
Heuberg 1338 m . . . 1	Spitzsteinhaus 1277 m . 9
Heuraffelkopf 1505 m . 1	Steinlingalm 1450 m . 4
Hochgern 1743 m . . 1	Zinnenberg 1564 m . . 7
Karkopf 1497 m . . . 6	

IV. Salzburger Kalkalpen.

Waidringer Alpen.

6 Touren.

Kalkstein 1502 m . . . 1 Fellhorn 1762 m . . . 5

BERCHTESGADENER ALPEN.

Uebergossene Alm.

15 Touren.

Grosser Bratschen-	Hochschlegel 1
kopf 2853 m . . . 2	Hochseiler 2781 m . . . 1
Hochkeil 1779 . . . 2	Lamkogel 2820 m . . . 1
Hochkönig 2938 m . . . 6	Mitterbergalpe 1670 m . . . 2

Steinernes Meer.

9 Touren.

Brandhorn 2593 m . . . 1	Hochbrunnsulzen-
Breithorn 2496 m . . . 1	kopf 2592 m . . . 1
Feldkogel 1800 m . . . 1	Hundstotscharte ca.2000 1
Funtensee Tauern 2580m 1	Schneiber 2329 m . . . 1
Glunkerer 1883 m . . . 1	Viehkogel 2157 m . . . 1

Göllkette.

1 Tour.

Purtschellerhaus 1770 m 1

Reiteralpe.

16 Touren.

Brettstein 2062 m . . . 2	Steinbergkopf 2062 m 2
Ob. Plattelkopf 2104 m 2	Wagendriscelhorn 2253 2
Unt. Plattelkopf 2100 m 2	Gr. Weitscharten-
Prünzelkopf 2083 m . . . 2	kopf 1980 m . . . 2
Schottmalhorn 2048 m 2	

V. Salzburg-Tiroler Schiefergebirge.

KITZBÜHLER ALPEN.

Hopfgartener Gruppe.

138 Touren.

Bernbadkogel 1882 m 10	Kl. Rettenstein 2217 m 2
Ehrenbachhöhe 1805 m 41	Saupanzer 1960 m . . . 2
Feldalpenhorn 1926 m 7	Kl. Salve 1563 m . . . 7
Ob. Fleckalpe 1642 m 1	Schatzberg 1901 m . . . 4
Gr. Galtenberg 2425 m 1	Schwaighofer Horn 1994 4
Hahnenkamm 1655 m 10	Schwarzer Kogel 2032m 1
Hohe Salve 1829 m . . . 9	Seidlalpe 1206 m . . . 4
Holzalpenjöchl 1596 m 1	Steinbergkogel 1960 m 2
Kropfraderjoch 1596 m 3	Talsenhöhe 1842 m . . . 1
Kropfraderj. P. 1679 m 1	Thalerkogel 1691 m . . . 1
Lodron 1927 m 4	Turmkogel 1663 m . . . 3
Pengelstein 1940 m . . . 13	Widdersbergerhorn
Prentnerjoch 1730 m . . . 4	2128 m 2

Glemmtaler Gruppe.

224 Touren.

Asitzhöhe 1758 m . . . 1	Kastelstein 1932 m . . . 4
Asitzkogel 1917 m . . . 5	Kesselscharte 1851 m . . . 5
Bernkogel 1735 m . . . 7	Kettingkopf 1764 m . . . 5
Gaisberg 1789 m . . . 7	Kitzbüheler Horn 1998m 22
Gaisberg Punkt 1749 . . . 2	Kohlmaiskopf 1794 m . . . 8
Kl. Gebra 1886 m . . . 2	Korstein 1871 m . . . 2
Kl. Gebra Punkt 1705 m 2	Kuhkaser 2057 m . . . 4
Grossen Berg 1720 . . . 4	Laubkogel 1761 m . . . 4
Grüne Böden 1895 m . . . 6	Laubkogel Punkt 1831 m 1
Henlabjoch 1865 m . . . 1	Maisereck 1676 m . . . 5
Hochalpspitze 1923 m 5	Maurerkogel 2074 m . . . 5
Hochetzkogel 1741 m . . . 14	Maurerkogel P. 2080 . . . 3
Hohe Penhab 2115 m . . . 1	Niedergernkogel 2152m 2

Obergernkogel 2198 m . 5	Schönleiten P. 1876 m 3
Ochseneck 1701 m . 4	Kl. Schütz 2097 . . 2
Pletzenalpe 1280 m . 2	Schützenkogel 2069 m 2
Reichkendelkopf 1942 m 5	Spielbergjoch 1311 m . 1
Reiterkogel 1820 m . 7	Spielbergthörl 1709 m . 5
Rohrer Alpenkogel 2026 4	Spieleckkogel 1990 m 4
Saleinsbachkopf 1932 m 3	Stemmerkogel 2125 m 1
Schabergkogel 1883 m 3	Stuckkogel 1886 m . 12
Schattberg 2096 m . . 1	Wildenkarkogel 1910 . 7
Schmittenhöhe 1968 m 6	Hint. Wildenkarkogel
Schrambachkogel 1859 m 1	1820 m . . . 8
Schönleiten 1895 m . 6	Zwölferkogel 1984 m . 2

Dientner Berge.
33 Touren.

Brankogel ca. 1900m 4	Ochsenkogel 1995 m . 8
Hönigkogel 1854 m . 4	Schönwieskopf 1991 m 4
Hönigkogel Punkt 1804 m 4	Schwalbenwand 2009 m 4
Hundsstein 2117 m . 5	

VI. Salzkammergut-Alpen.

Dachstein-Gebirge.
4 Touren.

Brünnerhütte 1947 m . 1	Stoder Zinken 2047 m 2
Mühleck 1720 m . . 1	

Priel-Gruppe.
17 Touren.

Hochanger 1832 m . 1	Rosskogel 1884 m . . 3
Lawenstein 1961 m . 8	Gr. Tragel ca. 2000 m 1
Losler 1836 m . . . 4	

Grünauer Voralpen.
3 Touren.

Hohe Mauer . . . 1	Spitzplaneck . . . 1
Kassberg 1743 m . . 1	

VII. Obersteirische Kalkalpen.

Ennstaler Alpen.
15 Touren.

Admonterhaus 1730 m 4	Laargang 1779 m . . 8
Dürrenschöberl 1738 m 3	

Oistaler Gruppe.
2 Touren.

Gemeindealpe 1623 m 2

VIII. Niederösterreichische Kalkalpen.

Schneeberg-Gruppe.
44 Touren.

Baumgartner Haus 1436 3	Peilsteinerhütte 1250 m 2
Hochalpe . . . 1	Rax (Heukuppe) 2009 m 26
Kampalpe 1535 m . . 1	Schneeberg 2075 m . 8
Krumbachstein 1636 m 1	Siebenbrunnkessel 1200 2

Niederösterreichische Voralpen.
31 Touren.

Bürgeralpe 1267 m . 2	Sauwand 1421 m . . 2
Hochstadelberg 1267 m 3	Tiroler Kogel
Hinteralpe 1313 m . 2	1386 m . . . 1
Muckenkogel 1246 m . 10	Türnitzer Höger
Reisalpe 1398 m . . 8	1373 m . . . 3

B. Uralpen.**IX. Engadiner Hochalpen.**

Albula-Alpen.

2 Touren.

Piz dellas Calderas 3391 m 1	Piz d'Err 3381 m 1
---	------------------------------

Ferwall-Gruppe.

11 Touren.

Constanzer Hütte 1768m . 1	Kaltenberg 2900 m . . . 1
Fädnerspitze 2787 m . . . 1	Peischelkopf 2425 m . . . 6
Grieskopf 2757 m 1	Trostberg 2663 m 1

X. Oetztaler Hochgebirge.

Oetztaler Alpen.

6 Touren.

Fluchtkogel 3514 m 1	Mittl. Hintereisspitzen
Guslarjoch 3325 m 1	3452 m 1
Hint. Hintereisspitzen	Vord. Hintereisspitzen
3493 m 1	3441 m 1
	Weisseespitze 3534 m . . . 1

STUBAIER ALPEN.

Ridnaun Gruppe.

22 Touren.

Eggerberg 2285 m 3	Leitenberg 2313 m 3
Eggerjoch 2159 m 3	Nösslachjoch 2232 m . . . 3
Grubenjoch 2344 m 3	Portjöchel 2111 m 3
Kastnerberg 2213 m 3	Grunajoch 2166 m 1

Sellrain-Gruppe.

17 Touren.

Birchkogel 2831 m 2	Obermmitteltal 2300 m . . . 1
Faltergartenköpfl 2185m . 1	Sulzkogel 3019 m 1
Finstertalglatscher 2400 . 1	Sulzkogel Punkt 2750m . 1
Gamskogel 2965 m 1	Wetterkreuz 2572 m 1
Geisskogel 2823 m 1	Wiesenberg 2350 m 1
Vord. Kaarlspitze 2576 m . 1	Gross Windegg 2693 m . . . 1
Kühetai 1969 m 2	Zwölferkogel 2993 m 1
Niederreichscharte 2746 . 1	

XI. Hohe Tauern.

Venediger Gruppe.

9 Touren.

Gamsspitzi 2895 m 3	Klein-Venediger 3481 m . . 2
Gross-Venediger 3660m . 4	

XII. Niedere Tauern.

Radstätter Tauern.

3 Touren.

Hundskogel 2234 m 1	Tauernhöhe 1763 m 1
Seekarspitze 2348 m 1	

Wölzer Alpen.

8 Touren.

Dornkarspitze 2051 m . 2	Karlspitze 1850 m 1
Gumpeneck 2226 m 2	Totenkarspitze 1832 m . . . 3

Rottenmanner Tauern.

6 Touren.

Gr. Bösenstein 2449 m . 1	Gr. Ringkogel 2278 m . . . 1
Kl. Bösenstein 2300 m . 1	Gr. Schober 1895 m 2
Kleinreichhart 2093 m . 1	

XIII. Kärntnerische Nivalpen.

1 Tour.

Görlitze 1910 m 1

XIV. Steierisches Mittelgebirge.

Gleinalpenzug.

1 Tour.

Mugel 1632 m 1

Stuhleck-Gruppe.

39 Touren.

Pretulalpe 1656 m . . 19 Stuhleck 1783 m 20

Göstritz-Gebirge.

1 Tour.

Sonnwendstein 1523 m 1

Wechselgebirge.

14 Touren.

Arabichl 1570 m . . . 1 Niederwechsel 1668 m 1

Hochwechsel 1738 m . . . 6 Schwarzriegelhütte

Kampstein 1466 m . . . 1 ca. 1500 m 1

Kogelberg 1286 m . . . 2 Steinerne Stiege 2

C. Südliche Kalkalpen.

Ampezzaner Dolomiten.

2 Touren.

Nuvolaun 2578 m . . . 1 Monte Spinale 1

Karnische Alpen.

1 Tour.

Dobratsch 2167 m 1

WEST-ALPEN.

Gotthard-Gruppe.

1 Tour.

Gotthardpass 2114 m 1

Berner Alpen.

8 Touren.

Hahnenmoss Pass Vord.Laveygrat 2133 m 2

1954 m 3 Vord. Laveygrat

Kuonisbergli 1740 m . . . 1 Punkt 2109 m 2

AUSSERALPINE GEBIETE.

Vogesen.

4 Touren.

Gr. Sulzer Belchen . . . 1 Hoheneck 1

Hochfeld 1 Rotlach 1

Schwarzwald.

7 Touren.

Belchen 1 Stöcklewaldturm 1

Feldberg 1 Todtnauer Hütte 1

Herzogenhorn 1 Wilhelmer Hütte 1

Hornisgrinde 1

Taunus.

7 Touren.

Feldberg 7

Rhön.
14 Touren.

Arnsberg 2	Osterburg 1
Dammersberg 1	Schwarzenberg 1
Kreuzberg 9	

Frankenwald.
8 Touren.

Hohe Mütze 1	Seehaus 1
Hoherstein 2	Seehügel 1
Nusshart 2	Totenkopf 1

Fichtelgebirge.
38 Touren.

Drei Brüder 4	Louisenberg 2
Burgstein 2	Ochsenkopf 6
Görgerstein 1	Platte 1
Hohe Haide 1	Rudolfstein 4
Hirschhorn 3	Schneeberg 8
Königsheide 1	Silberstein 1
Kösseine 2	Waldstein 2

Erzgebirge.
14 Touren.

Aschberg 3	Keilberg 2
Auersberg 2	Kleesberg 1
Fichtelberg 3	Schneckenstein 1
Gottesberg 2	

Bayerischer Wald.
8 Touren.

Arber 3	Dreisessel 2
Kl. Arber 1	Hochstein 2

Beskiden.
4 Touren.

Josefsberg 3	Klimczok 1
------------------------	----------------------

Hohe Tatra.
5 Touren.

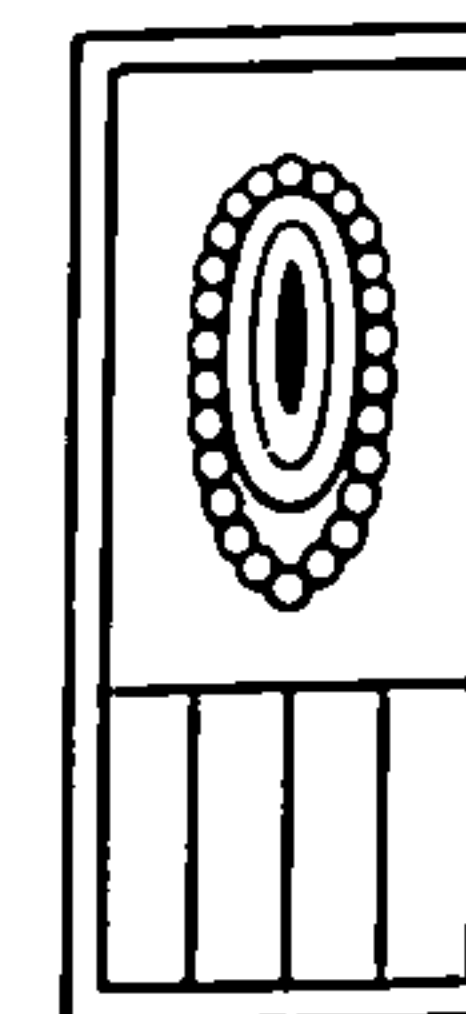
Kreuzhübel 1	Schmecks 1
Polnischer Kamm 1	Weszterheim 1
Schlesierhaus 1	

UEBUNGSTOUREN.

Arlberg, Aschau, Coburgerhütte, Bayerischer Wald, Fichtelgebirge, Frankenwald, Garmisch, Gösing, Inntal, Isartal, Kitzbühel, Königsalpe, Lilienfeld, Mariazell, Miesbach, Rauhe Alpe, Reichenhall, Reit im Winkel, Saalbach, Schwäbischer Jura, Semmering, Taunus.

X. EDER
I. Fahrwart.

M. SCHÖNWETTER
II. Fahrwart.



Karten- und Bücherverzeichnis.

.....

Karten-Verzeichnis.

398 Andermatt	418 Churwalden
415 Zizers	419 Davos
416 Sermeus	491 St. Gotthard

Bayer. Generalstabskarte 1 : 25000

792 Uebersee	819 Dürnbach-Horn	842 b) Bayrischzell (w)
793 Bergen	820 Sonntags-Horn	843 Bayrischzell (ost)
794 Inzell	821 Reichenhall	860 Füssen
808 Murnau	833 Trauchgau	861 Hochplatte
809 Penzberg	834 Unterammergau	862 Graswang
810 Heilbrunn	835 Oberammergau	863 Ettal
811 Tölz (süd)	836 Eschenlohe	864 Wallgau
812 Tegernsee	837 Kochel	865 Walchensee
813 a) Schliersee	838 Jachenau	866 Riss
813 b) do.	839 Hohenburg	867 Dürnberg
814 Fischbachau	840 Kreuth	877 Schellkopf
815 Brannenburg	841 a) Valepp	878 Eibsee
816 Sachrang	841 b) do.	879 Partenkirchen
817 Schleching	842 a) Bayrischzell	880 Mittenwald
818 Unterwessen	(west)	881 Karwendelspitz

Bayer. Generalstabskarte 1 : 5000

97 a) Mittenwald (west)	98 Scharfreiter
97 b) do. (ost)	96 Sonthofen (west)

Oesterr. Generalstabskarte 1 : 75000

20 a) Rattenberg	26 Lofer und St. Johann in Tirol
20 b) do.	27 St. Johann im Pongau
21 a) Kitzbühel	28 Zirl und Nassereith
21 b) do.	29 Reutte und Oberstdorf
22 Bludenz und Vaduz	30 Hohenems
23 Innsbruck und Achensee	31 Landeck
24 Lechtal	32 Stuben
25 Kufstein	33 Matrei

Oesterr. Generalstabskarte 1 : 25000

I Jochberg—Pinzgau	III Kitzbühel—Jochberg
II Leogang Saalbach	IV Zell am See—Pinzgau

Karten des D. u. Oe. A. V. 1 : 50 000

1 Ferwall	14 Reliefkarte v. Bayer. Hochland
2 Venediger Gruppe	15 Dolomiten
3 Oetztal und Stubai Blatt I	15a Schlierseer- und Tegernseer Berge
4 do. " II	16 Ostalpen westl. Blatt
5 do. " III	17 Lilienfeld
6 do. " IV	18 Reiser-Alpe (Lilienfeld)
7 Zillertaler Gruppe (westlich)	19a
8 do. (östlich)	19b
9 Grossglocknergruppe	19c } Skirouten-Karte von
10 Ortlergruppe	19d } Kitzbühel
11 Karwendelgebirge	19e }
12 Kaisergebirge	
13a u. 13b Maiers Spezialkarten (Sektion Rotwand-Schinder)	

~~~~~

### Bücher-Verzeichnis.

- 1 *A. Vorweg.* Das Schneeschuhlaufen.
- 2 *Schollmayer.* Auf Schneeschuhen.
- 3 *A. Vorweg.* Ueber Schneeschuh-Wettläufe.
- 4 *C. Blab.* Anleitung zur Erlernung des Schneeschuhlaufens.
- 5 *M. Schneider.* Schneeschuh-Rennwolf.
- 6 *Akademischer Ski-Club.* Skitouren um München.
- 7 do. do.
- 8 Zeitschrift: Der Schneeschuh. I. Jahrg.
- 9 " Deutscher Wintersport. XII. Jahrg.
- 10 " do. XIII. Jahrg.
- 11 " Alpinen Wintersport. I. Jahrg.
- 14 *v. Wungenheim.* Die Norweg. Schneeschuhe.
- 15 *Fremdenverkehrsverein.* Winter in Bayern.
- 16 Satzungen des Alpinen Ski-Clubs.
- 17 " des Intern. Alpen-Ski-Vereins Wien.
- 18 " des Ski-Club Schwarzwald.
- 19 " des österreichischen Ski-Vereins.
- 20 D. u. Oe. A. V.-Mitteilungen, Band 1900.
- 21 do. Band 1901.
- 22 do. Band 1902.
- 23 *Wintersportverl.* Praktische Winke für Wintersportler.
- 24 *W. Paulke.* Der Skilauf.
- 25 *Burckhard.* Bergfahrten und Spaziergänge.
- 27 *O. Schrig.* Skiführer durch Tirol.
- 28 *Urdahl.* Vom Skilaufen und Schlittenrutschen.
- 29 *Akadem. Ski-Club.* Skiführer durch das bayer. Hochland.
- 30 " desgleichen.
- 31 " desgleichen mit Notizblättern durchschossen.
- 32 Zeitschrift Ski und alpinen Wintersport. Jahrg. 1904 05.
- 33 do. desgleichen. Jahrg. 1905 06.

- 34 *Fremdenverk.-Verein.* Weltkourier. Jahrg. 1905/06.  
 35 D. u. Oe. A. V.-Mitteilungen. Jahrg. 1899.  
 36 do. do. Jahrg. 1903.  
 37 Zeitschrift Deutscher Wintersport. 14. Jahrg.  
 38 „ desgleichen 15. Jahrg.  
 39 „ Deutsche Alpenzeitung. Jahrg. 1905/06.  
 40 „ desgleichen. Jahrg. 1906/07.  
 41 *Hoek & Richardsohn.* Der Skilauf. I. Aufl.  
 42 do. do.  
 43 *Biendl & Radio-Radiis.* Skitouren in den Ostalpen.  
 44 *W. Schneider.* Schneeschuh und Schlitten etc.  
 45 *Henry Hoek.* Skilaufen. (Kleine Ausgabe).  
 46 Skitouren um Kitzbühel.  
 47 Skitouren im südl. Schwarzwald.  
 48 *Henry Hoek.* Skilaufen. (Kleine Ausgabe).  
 49 Der Winter. I. Jahrg.  
 50 Der Schnee. I. Jahrg.  
 51 Der Wintersport in Europa. Wintersports-Jahrbuch, I. Jahrg.  
 52 Skilaufen von Huitfeld.  
 53 Die Ski-Literatur. (Sonderabdruck aus Der Winter).  
 54 *A. Fendrich.* Der Skiläufer.  
 55 Skifahrten im südl. Schwarzwald.  
 56 | *M. Zdarsky.* Skisport.  
 57 |  
 58 *W. Romberg.* Mit Ski und Rodel.  
 59 *M. Zdarsky.* Alpine (Lilienfelder) Skifahr-Technik.  
 60 *Bilgeri.* Der Alpine Skilauf.  
 61 *M. Zeller.* Die Reiteralpe.  
 62 *A. V. S. Hochland.* Münchener Kletterberge.  
 63 *Grieben.* Wintersport im Bayer. Hochland.  
 64 „ „ Tirol.  
 65 Der alpine Winterkurs des k. u. k. 14. Korps in den Oetztalern etc.  
 66 Ski-Chronik 1908/09.  
 67 *Henry Hoek & E. C. Richardsohn.* Der Schi.  
 68 Jedermann Skiläufer.  
 69 Wintersport-Liederbuch.  
 70 Zeitschrift Deutsche Alpen-Zeitung Jahrg. 1907/08.  
 71 „ „ „ „ 1908/09.  
 72 „ „ „ „ 1909/10.  
 73 „ Winter „ 1907/08.  
 74 „ „ „ 1908/09.  
 75 „ „ „ 1909/10.  
 76 „ Deutscher Wintersport. 19. Jahrg.  
 77 „ Der Schnee. V. Jahrg.



## MITGLIEDER-VERZEICHNIS 1909/10

- 1 Adam Wilhelm, Zollinspektor, Frankfurt a. M., Brentanostr. 22.
- 2 Alt Anton, Montageinspektor, München, Olgastr. 3 III.
- 3 Alter Dr. W. von, k. k. Ministerialsekretär, Wien, Reithlegasse 15.
- 4 Aulhorn Hans, Kunstmaler, München, Arcisstr. 63 II m.
- 5 Bach Alfred, Fabrikbesitzer, München, Sendlingerstr. 5.
- 6 Baehcker Horst, Referendar, Magdeburg, Moltkestr. 12b I.
- 7 Barth Richard, cand. chem., München, Luisenstr. 45 0 I.
- 8 Bauer Bernhard, Kaufmann, München, Humboldtstr. 15 I.
- 9 Bäumer Ed., Oberingenieur, Wien I, Wipplingerstr. 23.
- 10 Berner Eugen Friedrich, Kunstmaler, München, Lachnerstr. 26.
- 11 Biedermann Paul, Architekt, München, Rottmannstr. 14.
- 12 Bischoff Carl, Kaufmann, Garmisch, Bahnhofstr. 23.
- 13 Bissell Dr. Leslie, Professor, München, Ainmüllerstr. 29 II.
- 14 Böhm Theobald, Dipl.-Obering. d. Locom.-F. J. G. Maffei, München, Kaulbachstr. 92 IIr.
- 15 Bohne Wilhelm, Ingenieur, München, Ohmstr. 3 IIr.
- 16 Briegleb Degenhart, Bankbeamter, München, Nymphenburgerstr. 178 III.
- 17 Buche Eugen, Architekt, München, Maria Einsiedelstr. 11/I.
- 18 Büchs Karl, Kaufmann, München, Amalienstr. 91/0.
- 19 Büdel Richard, Rechtsanwalt, Volkach a. Main, b. Würzburg.
- 20 Christoph Ernst, Bankbeamter, München, Destouchesstr. 1 0.
- 21 Compton Edward T., Landschaftsmaler, Feldafing.
- 22 Cormeau Hans, Ingenieur, Duisburg, Wallstr. 16 II.
- 23 Crasser Richard, Kaufmann, Brüssel, 14 Rue du Chapelain.
- 24 Darge Reinhold, Bankbeamter, München, Pfeuferstr. 39 III.
- 25 Denzel Alfred, Bankbeamter, München, Türkenstr. 32/I.
- 26 Derigs Ferdinand, Ingenieur, München, Rückertstr. 6.
- 27 Dietz Theodor, Kaufmann, Nürnberg, Burgschneitstr. 10 III.
- 28 Dittmeyer Heinrich, Bankbeamter, München, Paul Heysestr. 3 III r.
- 29 Eder Xaver, Baugeschäfts-Inhaber, München, Zielstattstr. 1/I.
- 30 Edlauer Rudolf, Kaufmann, Budapest IV, Rigio uteza 4.
- 31 Ehras Gg., Oberindentantursekretär, München, Wittelsbacherstr. 15 II.
- 32 Eisenkling Leo, Buchhalter, München, Westendstr. 22 0.
- 33 Engels Fritz, Colmar, Einjährig-Freiwilliger, 3. Jäger-Bat. zu Pferd.
- 34 Erhardt Max, Bankbeamter, München, Sonnenstr. 1 III.
- 35 Feil Edmund, Ingenieur du chemin de fer de Bagdad à Eregli, Wilajett Konich, Anatoli, Turquie Asiatique.
- 36 Fleischmann Friedr., Kaufmann, München, Donnersbergerstr. 28.
- 37 Fleischmann Wilhelm, Bankbeamter, München, Max Weberpl. 4 III.
- 38 Frey Dr. Peter, Zahnarzt, Frankfurt a. M., Opernplatz.
- 39 Fuchs Hans, stud. jur., München, Kurfürstenstr. 60 IIIr.



- 40 Fürth Wilhelm, Prokurist, Wien VIII/1, Langegasse 14.  
 41 Gerngros Albert, Kaufmann, Wien VII, Mariahilferstr. 48.  
 42 Glockner Hans, Privatsekretär, München, Georgenstr. 10.  
 43 Godin Emil, Frhr. v., k. Oberinspektor a. D., München, Beichstr. 8 Ir.  
 44 Graf Joh. Nep., Bankbeamter, München, Gebsattelstr. 20/II 1.  
 45 Haberstroh Ludwig, Oberingenieur, München, Paul Heysestr. 3-11.  
 46 Hager Josef, Kaufmann, Partenkirchen, Ludwigstr. 18.  
 47 Hartmann Rud., Bankbeamter, München, Keuslinstr. 7/2.  
 48 Hasselkuss Albert, Student, München, Steinheilstr. 20 III.  
 49 Heim Paul, Rechtsanwalt, München, Sonnenstr. 5, Pension Nizza.  
 50 Heliel Josef, Holzhändler, Rosenheim, Münchnerstr. 24.  
 51 Henselt Dr. E., Intendantur-Assessor, München, Fliegenstr. 1 a III.  
 52 Hertrich Heinrich, Prokurist, Hof, Bismarckstr. 6.  
 53 Heuss Robert, cand. chem., München, Zieblandstr. 20 0.  
 54 Hochenleitner J., Direktor, München, Pettenkoflerstr. 32 III.  
 55 Hummel Robert, Dipl.-Ingenieur, München, Obermeierstr. 1 I.  
 56 Ibel Adolf, K. Regierungs- und Steuerrat, München, Wörthstr. 28/II.  
 57 Iblherr Wilh., Bankbeamter, München, Bayerstr. 25 IV.  
 58 Jahreis Rich., Kaufmann, Münchberg i. Bayern.  
 59 July Leopold, Kaufmann, München, Sonnenstr. 2.  
 60 Kaspar Friedrich, Fabrikant, München, Hohenzollernstr. 47.  
 61 Kauba Franz, Kaufmann, Wien VII, Kaiserstr. 15.  
 62 Kessler Karl, Kunstmaler, München, Bauerstr. 18 IV.  
 63 Kessler Otto, Bankbeamter, München, Zieblandstr. 4 I.  
 64 Klüg Ludwig, k. techn. Postsekretär, Würzburg, Welzstr. 2 III.  
 65 Köberlin Karl, Dipl.-Ingenieur, München, Jägerstr. 6 II.  
 66 König Erich, Kaufmann, München-Grosshesselohe, Villa Königshorst.  
 67 Koziczinsky Konrad, Architekt, Myslowitz O. S., Ringstr.  
 68 Kraus Adolf, Ingenieur, München, Herzog-Wilhelmstr. 22 2.  
 69 Kroneder Max, Architekt, München, Daiserstr. 3/IIIr.  
 70 Künzler Hugo, k. k. Beamter, Wien XVIII/1, Währingerstr. 94 I.  
 71 Lammers Gustav, Verleger, München, Sternstr. 18/IV.  
 72 Lampl Alois, Postsekretär I. Kl., München, Lindwurmstr. 129/IIIg.  
 73 Lankes Eduard, Verleger, München, Schellingstr. 26 II.  
 74 Lasser Konrad, Kaufmann, München, Weissenburgerstr. 18 I.  
 75 Laubmann Ernst, Diplomingenieur, München, Luisenstr. 71 2r.  
 76 Lober August, rechtsk. Bürgermeister, Weissenburg i. B.  
 77 Lorenz Fritz E., stud. techn., Freising, Obere Hauptstr. 136.  
 78 Lucanus Dr., Augenarzt, Gotha.  
 79 Lüdecke Kurt, Ingenieur, Mannheim, Firma Asphaltwerke Kopp & Co.  
 80 Lunkenbein Dr. H., Oberarzt, Ansbach, städt. Krankenhaus.  
 81 Mack Gottfried, Rechtspraktikant, Ansbach, Unterer Markt 18/II.  
 82 Maendler Karl, Pianofabrikant, München, Rosenstr. 10.  
 83 Mann Karl, Buchhalter, München, Rupprechtstr. 3 III.  
 84 Martini Paul, stud. med., München, Prinzregentenstr. 18 III.  
 85 Marx Wilhelm, Kunstmaler, Görresstr. 17-4.  
 86 Mayer Karl, cand. med., München, Pettenkoflerstr. 20 I Flgb.  
 87 Mayerhofer Hans, Magistr.-Funktionär, München, Lilienstr. 36 III.  
 88 Meisel Dr. Karl, Zahnarzt, München, Theresienstr. 31 I.  
 89 Mendl Karl, Kaufmann, Wien VII/2, Burggasse 12.  
 90 Meter Emil, Fabrikant, Mannheim L. 13. 6.  
 91 Meyer Bruno, Musterzeichner, Falkenstein i. Vogtl. S., Moltkestr. 24.

- 92 Michel Hch., Apotheker, München, Metzstr. 5, Germania-Apotheke.  
 93 Moos Karl, Kunstmaler, Planegg.  
 94 Müller Josef, Privatier, Wien IX, Waisenhausg. 8.  
 95 Müller Oscar, Rechtspraktikant, München, Paul Heysestr. 28 II Rgb.  
 96 Müller Rudolf, Buchhändler, München, Lindwurmstr. 5a.  
 97 Neff Hermann, cand. pharm., München, Gabelsbergerstr. 62 II.  
 98 Niedermayer Adolf, Kaufmann, München, Augustenstr. 64 I.  
 99 Oberwegner Josef, Apothekenbesitzer, Worms, Kämmererstr.  
 100 Palmberger Albert, Kaufmann, München, Bismarckstr. 3 I.  
 101 Pollak F. G., Prokurist, Wien XII I, Maidlinger Hauptstr. 56.  
 102 Pospischil Sigm., Rechtsanwalt und stellvertretender Bankdirektor, München, Kanalstr. 37 IIIr.  
 103 Pühn Ernst, Rechtsanwalt und Direktor der Bayer. Hypoth.- und Wechselbank, München, Brieffach I.  
 104 Puley Christian, Bankbeamter, München, Baaderstr. 58 II.  
 105 Reiss Jos., k. Hauptmann u. Komp.-Chef, München, Luisenstr. 52 I.  
 106 Rickmer-Rickmers W., Morphologe, Innsbruck, Adamgasse 9.  
 107 Rid Anton, Hoflieferant, München, Fürstenstr. 7 0.  
 108 Rühl Dr. Carl, Kammergerichtsreferendar, Sorau M. L.  
 109 Rose Georg, Dir. d. Landerziehungsheims, Unterschondorf, Ammersee.  
 110 Rosmanit Dr. Jos., Sanitätschef, Wien III 3, Strohgasse 18.  
 111 Sauer Dr. Arthur, Fabrikbesitzer, Zwingenberg in Hessen.  
 112 Schad Georg, Diplom-Ingenieur, Mannheim, Heinrich Langstr. 26.  
 113 Schalek Dr. Rud., Hof- u. Ger.-Adv., Wien I, Schottenring 15.  
 114 Schallhammer Herm., Kaufmann, München, Baldestr. 12 III.  
 115 Schalscha Erich, cand. jur. et cam, Breslau VIII, Körnerstr. 39.  
 116 Scheiner Phil., Kaufmann, Stuttgart, postlagernd.  
 117 Schleinkofer Heinr., Dipl.-Ingenieur, München, Rosental 2 IV.  
 118 Schlicht Heinr., rechtsk. Magistratsrat, München, Händelstr. 1.  
 119 Schönheimer Wilh., Kaufmann, München, Stefansplatz 1 II.  
 120 Schönwetter Math. Bauführer, München, Bereiteranger 10 II.  
 121 Scholze Albert, Bankbeamter, München, Schwindstr. 4 I links.  
 122 Schreiber Ferdinand, Kaufmann, Rosental 6 II.  
 123 Scriba Ernst, Bankbeamter, München, Rumfordstr. 27 II.  
 124 Sebold Theodor, Regierungsbaumeister, Veitshöchheim b. Würzburg, Würzburgerstr. 34.  
 125 Selz Dr. Albert, Rechtsanwalt, München, Elisabethstr. 23 II.  
 126 Selz Dr. Eugen, Augenarzt, München, Barerstr. 5 0.  
 127 Semlinger Dr. Carl, Arzt f. Chir. u. Orth., Bamberg, Schillerstr. 11 I.  
 128 Siegwart Hugo, Bildhauer, München, Herzogstr. 57 I.  
 129 Stahl Michael, Ingenieur, München, Müllerstr. 43 III.  
 130 Stauffer Hans, Hotelier, Nürnberg, Bahnhofstr. 13.  
 131 Steinbrüchel Ernst, Regier.-Prakt., München, Barerstr. 60 II 1.  
 132 Steinitzer Alfred, Major a. D., München, Kaulbachstr. 61.  
 133 Strodel Michael, Buchhalter, München, Gravelottestr. 3 I.  
 134 Swatek Ludwig, Elektriker, Wien IX, Lichtensteinerstr. 10a.  
 135 Tetmajer Bruno von, cand. chem., München, Zentnerstr. 21 I.  
 136 Tritsch Dr. Paul, Advok.-Conz., Wien IX, Schlickgasse 6.  
 137 Umfahrer Jos., Bankbeamter, München, Herzog Rudolfstr. 25 I.  
 138 Vestner Alfred, k. Bankassistent, München, Westermühlstr. 12 III 1. (Briefe k. Filialbank).  
 139 Vohburger M., Ingenieur, München, Prinz Ludwigshöhe.

- 140 Wagner Cäsar, Kaminkehrermeister, Erding, Oberb.  
141 Wehner Karl, Prokurist der A. G. Löwenbräu, München, Nymphenburgerstr. 156a I.  
142 Wendisch Rich., Ingenieur, Adelgundenstr. 16/IIr.  
143 Wiest Ernst, stud. med., Giessen, Stefanstr. 43.0.  
144 Wenter Herbert, stud. jur., München, Christophstr. 12/II I. A.  
145 Winter Hans, Bildhauer, München, Barerstr. 74/Atelier.  
146 Wopperer Mich., Geh. Kalkulator, München, Kapellenstr. 3 II I.  
147 Zahn Franz, Innenarchitekt, München, Zieblandstr. 31:IV.  
148 Zdarsky Math., Privatgelehrter, Markt b. Lilienfeld, Gut Habernreith.  
149 Ziegler Max, Ingenieur, Pasing II, Langwiederstr. 42.  
150 Zimmermann Bruno, Rechtsprakt., München, Nederlingerstr. 2:I.  
151 Zöltsch Mich., Hoflieferant, München, Theatinerstr. 23.  
152 Zürn Max, k. Rittmeister u. Esk.-Chef., Augsburg, Haunstetterstr. 23.





# Bermann Scherrer

Neuhauserstr. 32 München ☉ am Karlstor.



**Bekleidung für Wintersport**

Mitglieder des A. S. C. 5-10% Rabatt.



# Otto Mangst & Co.

Schillerstr. 36 München Telefon 12295

Spezialhaus für Amateurphotographie

## Photographische Objektive

Anastigmat, Aplanate etc. (erstklassige bewährte Fabrikate)

## Photo-Apparate

für Reise und Touren neueste Konstruktionen wie Klapp-Kameras, Spreizen-Kameras, Spiegelreflex-Kameras

## Projektions- u. Vergrößerungsapparate

Projektions-Objektive (Petzval-Typus) Projektions-Anastigmat

## Sämtliche Photo-Bedarfsartikel

Dunkelkammern stehen zur Verfügung

## Trieder-Binocles

von Zeiss, Görz etc., Feldstecher, Fernrohre, Operngläser

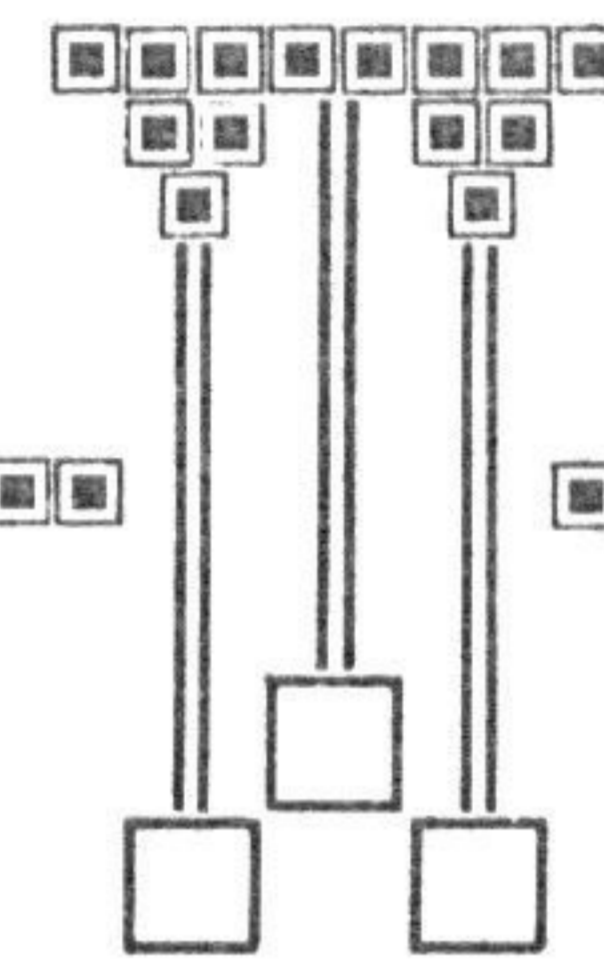
Preislisten und Fachauskünfte kostenlos.

# Fritz Werner

## Sporthaus :: München

Corneliusstr. 4

Telefon 5930 :: Telefon 5930



empfehl

# SPORT-ARTIKEL

aller Art  
für **Alpinen- u. Skisport**

Eigene Werkstätte für Bindungen aller Systeme, Ski-Fournituren, Seehundfelle etc.

Reparaturen solid u. billig :: Mitgl. d. A.S.C. 5% Rabatt



■ ■ Je nach Artikel 3—5% Rabatt bei Bareinkauf. ■ ■



O.W.

in  
**hervorragenden Qualitäten  
Norweger, Schweizer und  
Deutsche Marken, Rodel,  
Schneereifen, sowie sämt-  
liche Ausrüstungsartikel für  
∴ den Wintersport. ∴**

**C. BIBER MÜNCHEN**

Theresienstr. 48 ∴ ∴ Telefon 21353

∴ Preislisten frei zu Diensten. ∴ ∴

Aktiengesellschaft  
**METZELER & Co.**  
Kaufingerstr. 7 München Kaufingerstr. 7  
Telefon Nr. 532 u. 533

Parterrelokal: **Chirurgische Gummiwaren**  
Souterrain: **Technische Fabrikate**  
I. Stock: **Sportartikel**

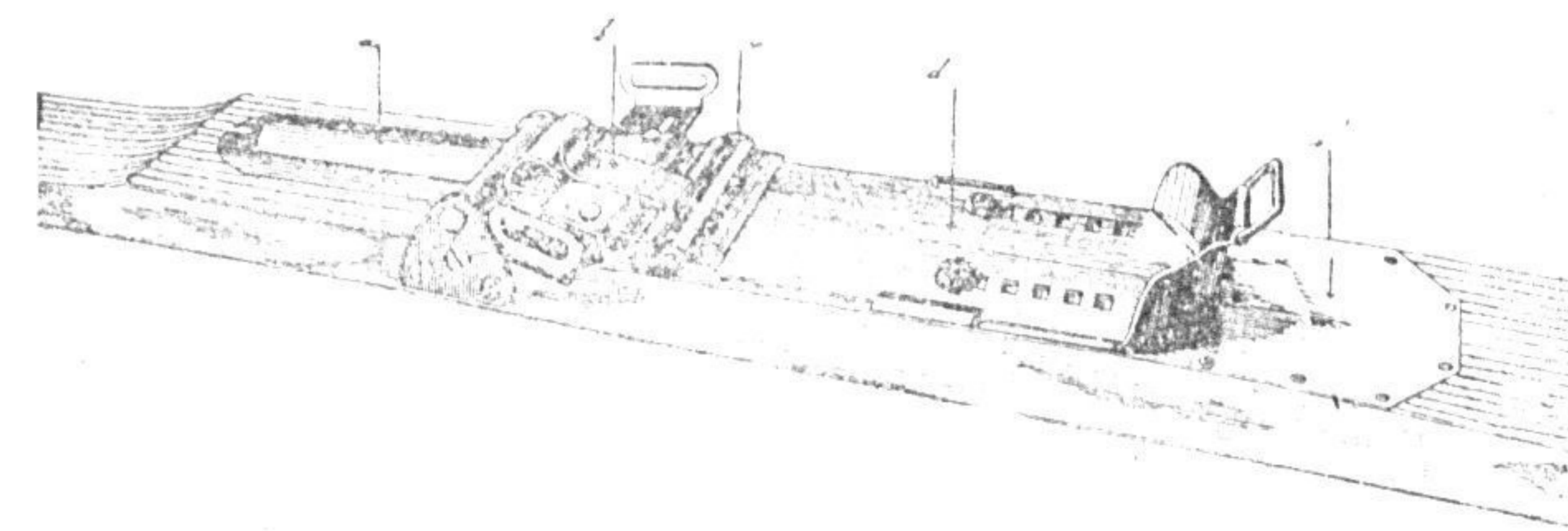
in unserer

**SPORT-ABTEILUNG**

(Besichtigung ohne jeden Kaufzwang)  
haben wir ein reiches Lager an

■ ——— ■ **Ski** ■ ——— ■

in Esche, Ahorn, Birke, Nussbaum, Hikory und Akazie, in deutscher, norwegischer, schwedischer, österreichischer und schweizerischer Fabrikation, sowie alle Bindungsarten. Den Mitgliedern des Alpenen Skiclub, sowie aller dem „Deutschen Skiverbande“ und dem „österreichischen Skiverbande“ angehörigen Bundesvereine gewähren wir ganz besondere Vorteile beim Einkauf.

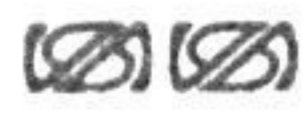


**Original-Lilienfelder Alpen-Ski**  
Lauparstiefel, Skistöcke, Skitraggurten usw.

Niederlage der beliebten und bekannten „Feldberg-Ski“ von Josef Fischer, Freiburg im Schwarzwald.



# C. Wagner & Co. München

Theatinerstraße 7  Telefon Nr. 2966  
Arco-Palais

## Rodel-

Jacken  
Sweaters  
Westen  
Gamaschen  
Mützen  
Stutzen  
Strümpfe  
Socken  
Säufstlinge  
Handschuhe  
Chals  
Schleier



## Ski-

Jacken  
Sweaters  
Westen  
Gamaschen  
Mützen  
Stutzen  
Strümpfe  
Socken  
Säufstlinge  
Handschuhe  
Chals  
Schleier

## Shetland- und Leder-Westen



Prachtkatalog gratis und franko.

Mitglieder des A. S. C. 5% Rabatt.

## JOSEF HAGER

Touristenausstattungs-Geschäft

## PARTENKIRCHEN

Ludwigstr. 18. Ludwigstr. 18.

4% Rabatt bei Bareinkauf  4% Rabatt bei Bareinkauf

Die altrenommierte Schuhmacherei

## E. Rid & Sohn Hofl. München

Telefon 4260 Fürstenstr. 7, nächst dem Odeonspl. Telefon 4260  
fertigt für

## Berg-, Jagd-, Ski- und Fischerei-Sport

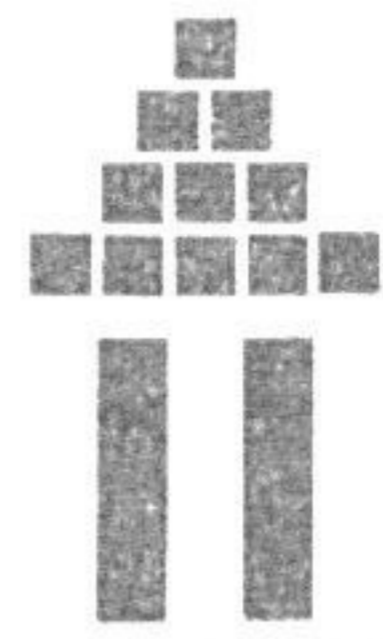
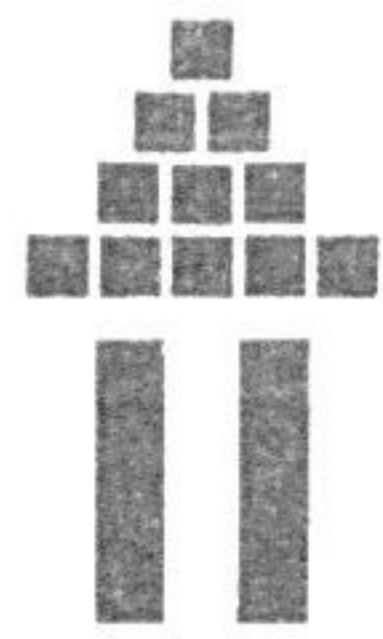
die besten zwiegenähten Bergsteiger  
„Stubaital“ aus echt russischem  
— Juchten oder Rindsleder. —

Unverlierbare Benägellung u. wasserdicht. Bei  
Bestellung von auswärts ist ein gebrauch-  
ter Stiefel einzusenden.  
Auf Ausstellungen vielfach  
prämiert.

Illustr. Katalog gratis.





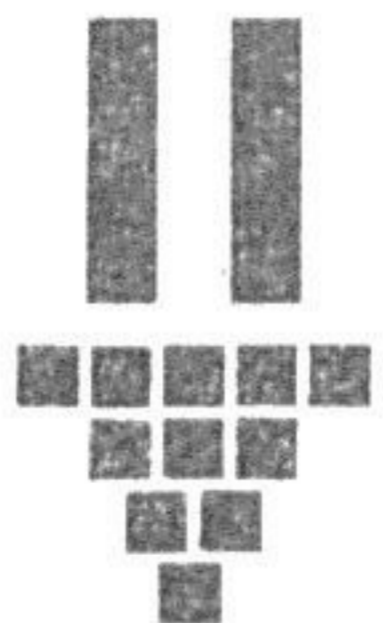
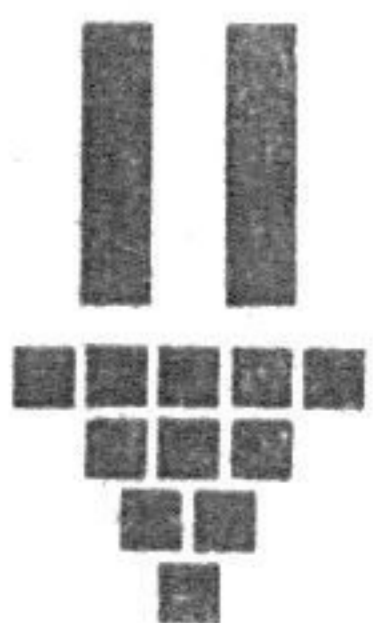


Münchener Lodenfabrik  
**Joh. Gg. Frey München**  
 Älteste Lodenfabrik Deutschlands

bietet den Mitgliedern des A. S. C. sämtliche Artikel der

**Bekleidung**  
 und  
**Ausrüstung**

für **Skifahrt, Bergsport, Rodeln** an  
 Spezialkatalog mit oder ohne Muster zu Diensten.  
 Mitglieder 5% Preisermässigung auf Ausrüstungsgegenstände  
 (Kleidungsstücke, Anzüge, Mäntel ausgenommen).



3% Rabatt bei Bareinkauf den Mitgliedern des A. S. C.

**Ski-Marke „Ortler“**

(eigenes Fabrikat)

— Echte —  
**Norweger Hickory Skier**

**W. BÖCHER** MUENCHEN

13 Westenriederstrasse 13  
 Touristen-Ausrüstung

**Lager**

und Anfertigung von Ski und  
 Skibindungen jeder Art, so-  
 wie Ausrüstung u. Bekleidung  
 Bozener Mäntel, Oeltuch und

:: **Gummi-Batist-Pelerinen** ::

Reichillustrierter Katalog gratis.  
 Beachten Sie bitte  
 Preise und Qualität meiner Ware.



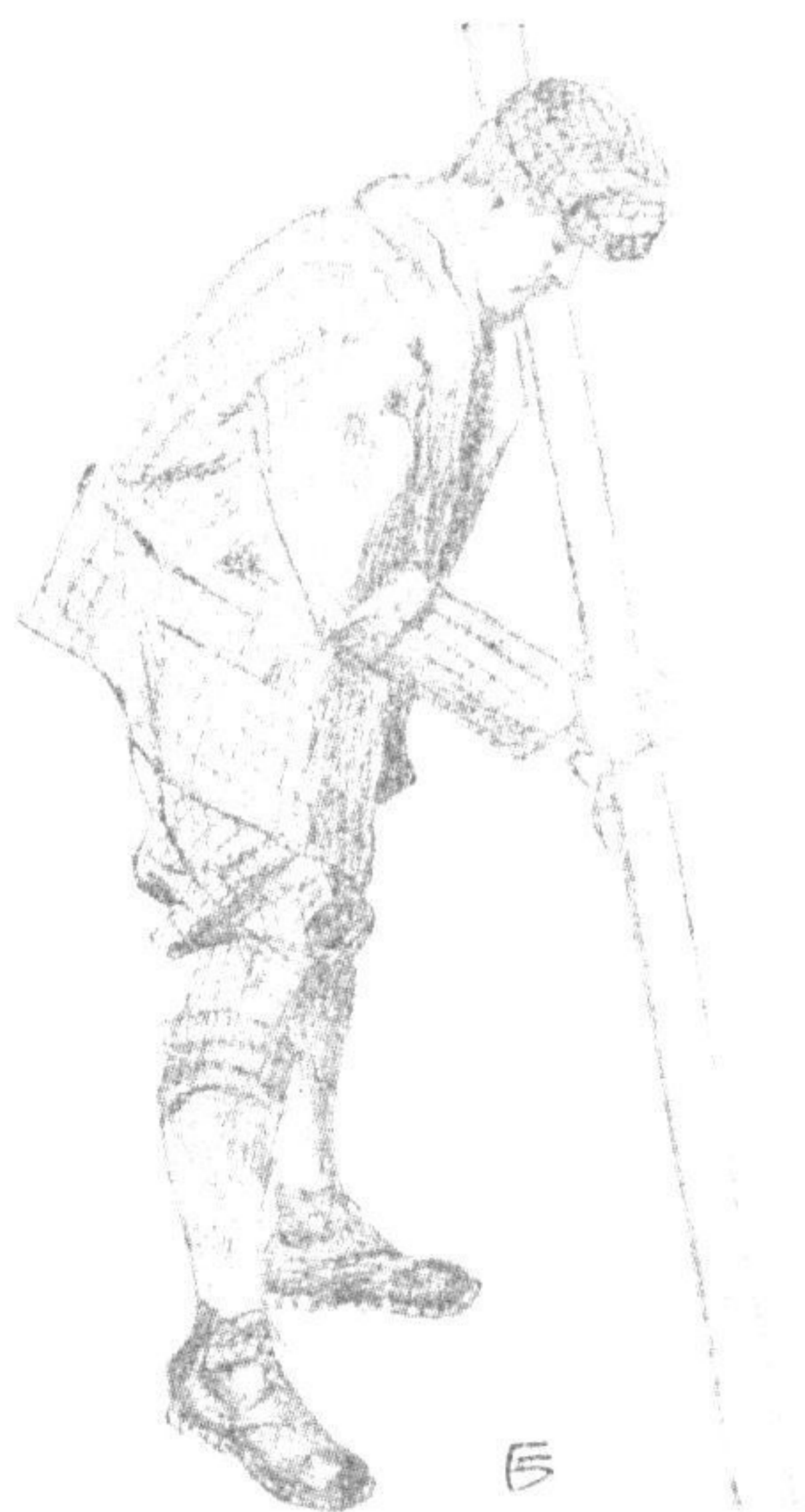


# REINHOLD SPITZ

„zum Touristen“ G. m. b. H.

Dachauerstr. 1 **München** Telefon 86 28

Orig. **Lilienfelder Bindung**



**Alpen-Ski**  
in ausgesucht  
schönen Holzarten

**Seehundfell-  
Befestigung**

nach Oertel  
unstreitig die Beste

**Erstklass. Alpine Anzüge**

Bekleidung von Kopf bis zu Fuss.

:: Kataloge gratis und franko. ::

## Nur ganz erstklassige Ski

beste Marken

Alleinvertreter für Süddeutschland u. die Schweiz  
der ersten norwegischen Skifabrik L. H. Hagen  
& Co., Christiania

Grösstes Lager sämtlicher bewährten

**Ski-Bindungen**

Ellefsen-, Huitfeld-, Dethleffsen-Bindung

**Ski-Bekleidung**

**Ski-Beschuhung**

**Ski-Ersatzteile**

**Ski-Stöcke**

**Sämtliche Sportschlitten**

Reichillustriertes Preisbuch gratis und franko

Die ältesten und grössten Spezialhäuser für den  
Winter-Sport Deutschlands und der Schweiz

**Heinrich Schwaiger, München**

G. m. b. H.

**Neues Rathaus**

**Weinstrasse**

Leiter der Wintersport-Abteilung:

Herr Thorleif Aas aus Christiania.

**E. Dethleffsen & Co. Bern (Schweiz)**

Telefon 722 — Telegramm-Adresse: Tourist Bern

Filialen in Davos, Grindelwald, Chamonix, Zermatt

Mitglieder des A. S. C. bei Bareinkäufen über 20 Mk. 5% Rabatt.



5% Rabatt bei Bareinkauf den Mitgliedern des A. S. C.

# Julius Dollhopf

Karlsplatz 17 :: im Hotel Roter Hahn

empfiehlt warme, wasserdichte

## Loden- Bekleidung

für den

## Winter- Sport.



Loden- und Manchester-Anzüge,  
: Hosen, Mützen, Gamaschen, :  
Strümpfe, Sweaters, Handschuhe



etc. etc.



J. Schreiber, München, Rosental 6.

Alpenvereins-  
Bücherei